



# PFULLENDORF *aktuell*

Ausgabe KW 51 / 2015

Jahrgang 24

Mittwoch, 16.12.2015

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Pfullendorf und ihrer Stadtteile  
Aach-Linz, Denkingen, Gaisweiler, Großstadelhofen, Mottschieß, Otterswang, Zell a. A.



Bei der diesjährigen Sportlerehrung war der Radrennfahrer Emanuel Buchmann Ehrengast. Mit Bürgermeister Thomas Kugler und Moderator Michael Dittrich sprach er über seine jüngsten sportlichen Erfolge und seine Pläne für die Zukunft. Foto: Anthia Schmitt

## BÜRGERSERVICE

■ **Abfuhr Gelber Sack**  
Montag, 21. Dezember  
GS 1 - 7 = Kernstadt und Ortsteile

■ **Abfuhr Papiertonne**  
Mittwoch, 16. Dezember  
PT 3 + 4 + 6 + 7 = Kernstadt östlich der Gartenstraße, nördlich der Friedhofstraße, Kogelacker, Rosslauf, Hesselbühl und Aach-Linz  
Donnerstag, 17. Dezember  
PT 1 + 2 + 5 = Restliche Kernstadt, Ortsteile außer Aach-Linz

### Öffnungszeiten

■ **Bürgerzentrum und KFZ-Zulassungsstelle**  
Montags, dienstags, mittwochs, freitags 8 - 16 Uhr  
Donnerstags 8 - 18 Uhr  
Samstags 9 - 12 Uhr

■ **Rathaus**  
Montags - freitags 8 - 12 Uhr  
Dienstags 14 - 16 Uhr  
Donnerstags 14 - 18 Uhr

■ **Hallenbad**  
Ab 23. Dezember geschlossen  
Montags 16 - 18 Uhr (nur Frauen)  
Dienstags 16 - 18 Uhr  
Mittwochs 17 - 21 Uhr (ab 19.30 Uhr nur Erwachsene)  
Samstags 14 - 17 Uhr  
Sonntags 9 - 12 Uhr

■ **Tourist-Information**  
Montags - freitags, 9 - 12 Uhr  
Montags - donnerstags, 14 - 16 Uhr

## Stadt ehrt verdiente Sportler

Pfullendorf/stt - Im Rahmen einer Feierstunde hat die Stadt Pfullendorf wieder sportlich erfolgreiche Mitbürger geehrt. Sportredakteur und Filmemacher Michael Dittrich aus Baden-Baden übernahm auch bei der 19. Auflage der Sportlerehrung die Moderation. Ehrengast war in diesem Jahr der Radrennfahrer Emanuel Buchmann.

Dominik Nerz, der ebenfalls hätte dabei sein sollen, war kurzfristig verhindert. Dafür hatte Emanuel Buchmann seinen in Pfullendorf wohlbekanntesten allerersten Trainer in Jugendjahren mitgebracht: Tobias Hübner, der sieben Jahre lang Lehrer an der Kasimir-Walchner-Schule war. Mit Michael Dittrich plauder-

Liebe Leserinnen und Leser, Liebe Anzeigenkunden,

Pfullendorf aktuell legt auch in diesem Jahr eine zweiwöchige Weihnachtspause ein. Die letzte Ausgabe vor den Feiertagen erscheint am Mittwoch, 23. Dezember. Anzeigen für diese Ausgabe werden bis Freitag, 18. Dezember, um 12 Uhr angenommen. Redaktionsschluss ist am 18. Dezember um 16 Uhr. Die erste Ausgabe nach dem Jahreswechsel finden Sie am Mittwoch, 13. Januar, in Ihrem Briefkasten. Anzeigen werden bis Freitag, 8. Januar, um 12 Uhr, redaktionelle Beiträge bis 16 Uhr angenommen. Hinweis: Für die Ausgabe 3 (Erscheinungstermin 20. Januar) wird der Redaktionsschluss aus technischen Gründen auf Donnerstag, 14. Januar, um 16 Uhr vorverlegt. Wir bitten um Beachtung.

Ihr Team von Pfullendorf aktuell

te der 23-jährige Radrennfahrer Buchmann aus dem sportlichen Nähkästchen. „Das Jahr hätte nicht besser laufen können“, berichtete er vor allem von seiner ersten Teilnahme an der Tour de France. „Die Tour ist etwas ganz besonderes“, sagte der Radprofi aus Ravensburg, der es als „Bergziege“ am berühmten 18 Kilometer langen Pyrenäenpass Col du Tourmalet mit einer Höhendifferenz von über 1400 Metern sogar auf das Treppchen geschafft hat. „Das war schon richtig hart“, erinnerte sich Buchmann, der bei seinen Trainingsfahrten auch öfters durch Pfullendorf radelt und Bürgermeister Thomas Kugler spontan eine gemeinsame Trainingseinheit anbot: „Da kön-

Fortsetzung auf Seite 2

Parfümerie Kosmetik

Ein Haus voller  
Geschenkideen

Reformhaus

Alles für die  
Gesundheit

Anna Kratzert

Am Alten Spital 5  
88630 Pfullendorf  
Telefon 0 75 52 / 77 45

In letzter Minute:

...ein  
**Gutschein**  
aus Ihrer  
Gärtnerei...

Die Baumschule  
in Ihrer Nähe:

Hauptstraße 4a  
88696 Owingen  
Tel. 07551 60132



LINZGAU  
BAUMSCHULE

# Stadtnachrichten

Fortsetzung von Seite 1



Radrennfahrer Emanuel Buchmann trägt sich ins goldene Buch der Stadt Pfullendorf ein.

Foto: Anthia Schmitt

nen wir schon mal einen Termin ausmachen." Buchmann, der später sympathisch und ohne jede Eitelkeit die Ehrung des Pfullendorfer Sportnachwuchses übernahm und nach der Veranstaltung noch lange für Autogramme und Gespräche zur Verfügung stand, bereitet sich auf die Tour 2016 und auch ein Stück weit auf die Olympischen Sommerspiele in Rio de Janeiro im August vor. „Es bestehen Chancen, dass ich da am Start bin“, sagte er. Auf Dittrichs Frage, was denn den Radsport für ihn so interessant mache, sagte er: „Man ist viel in der Natur, es gibt ein Gefühl von Freiheit und es macht Spaß, Radrennen zu fahren.“ An den Radprofi Jörg Jaksche, der vor Jahren Gast bei der Sportlererholung war, damals im Interview Doping weit von sich wies und dann doch wenig später erwischt wurde, wollte sich Dittrich lieber nicht erinnern. Die höchste Auszeichnung der Stadt für sportliche Leistungen, den Sportehrenbrief übergab Bürgermeister Kugler in diesem Jahr an Jürgen Heim, der nicht nur in jüngeren Jahren beachtliche sportliche Er-

folge im Langstreckenlauf und im Skilanglauf einheimste, sondern auch 50 Jahre Mitglied im Deutschen Alpenverein ist, dessen Pfullendorfer Sektion er seit zehn Jahren vorsteht. Die Sportehrendnadel in Gold erhielt Makaleta Stephan, die ihr Heimatland Tonga bei den nordischen Skiweltmeisterschaften vertrat und sich jetzt auf die Olympischen Winterspiele vorbereitet, und der Pfullendorfer Turner Christian Dehm. Die Sportehrendnadel in Silber ging an Leichtathlet Helmut Rebholz, der mit seinen 72 Jahren noch immer erfolgreich bei Wettkämpfen antritt. Die Sportehrenmedaille in Silber erhielt der 19-jährige Pascal Treubel, der nach einer erfolgreichen Radrennsaison auf dem besten Weg zum Radprofi ist. Für die vielen geehrten Nachwuchssportler gab es flauschige Duschtücher mit der Stickerei „Sportstadt Pfullendorf“.

Die geehrten Sportler:  
Tennisclub Pfullendorf: Kim Junker, Lea Hottenroth, Leonie Mauz und Anna Boos.  
Turnverein Pfullendorf Geräte-  
turnen: Maximilian Gläser.

Turnverein Pfullendorf  
Schwimmen: Niklas Roth,  
Richard Kunz und Marius Roth.  
Turnverein Pfullendorf Judo:  
Jan Gering.

TSV Ach-Linz Leichtathletik:  
Niklas Utz, Anthea Befurt, Julia Peter, Sabine Bezikofer, Fynn Breuning und Merle Vesper.  
KSV Taisersdorf Ringen: Marc Gering.

Die C-Mädchen des TSV Ach-Linz mit Emily Boski, Jana Hornstein, Nina Hornstein, Caroline Müller, Miriam Knoll, Annika Nielsen, Nathalie Restle, Natalie Roth, Isabell Schilling, Freya Spoida und Ines Stumpf.

Die C-Junioren der SG Ach-Linz/Denkingen/Ilmensee mit Aaron Amann, Johannes Blum, Tobias Brack, Loris Burth, Alemdar Büber, Julian Eibler, Christian Gonzales, David Harder, Jan Huber, Luca Magg, Julian Sautter, David Scheifers, Luca Senn, Felix Strobel, Ninos Tshato und Leon Uebele.

Die E-Junioren des SC Pfullendorf mit Tobias Boos, Noah Bruch, Manuel Grimm, Noah Hinger, Jan Kupper, Marcel Lang, Jan Nowack, Dominik Schmidt, Raphael Sigel, Samuele Taraca, Marlon Gomez Thiel

und Mert Yilmaz.

Die E-Junioren des SC Pfullendorf mit Sören Blum, Maximilian Dreher, Maximilian Kling, Darius Kopar, Jerome Kurbjuhn, Joshua Lentos, Anil Sivil, Kevin Sobotta, Emirhan Topal, Christopher Wisnagel und Nihat Yildiz.

Die E-Junioren des SC Pfullendorf mit David Barlecaj, Joshua Eggerstorfer, Kardican Erdem, Adrian Gams, Sercan Imek, Sebastian Kästle, Julian Kakus, Tim Ruther, Alessio Seminara, Nico Stegbauer und Simon Tokus.

Die U12-Mädchen des Tennisclubs mit Kim Junker, Chantal Steiger-Diaz, Lisa Barlecaj, Sarah Hangleiter, Laura Hangleiter, Lena Brucker, Luise Brucker, Ellen Feininger und Yvonne Sauter.

**Rathaus/Bürgerbüro**

## Öffnungszeiten

Pfullendorf/hsg – An den Donnerstagen, 24. Dezember und 31. Dezember, bleiben alle städtischen Dienststellen, auch das Bürgerbüro und die Kfz-Zulassung, ganztägig geschlossen. Außerdem sind das Bürgerbüro und die Kfz-Zulassung am Samstag, 2. Januar, geschlossen.

**Hallenbad**

## Öffnungszeiten

Pfullendorf/hsg – Das Hallenbad bleibt während der Weihnachtsferien vom 23. Dezember bis 9. Januar geschlossen.



**Recyclinghof**

## Öffnungszeiten

Pfullendorf/hsg – Der Recyclinghof bleibt über den Jahreswechsel vom 24. bis 28. Dezember sowie am 31. Dezember und 1. Januar, am 3. und 4. Januar und am 6. Januar geschlossen. Am 29. und 30. Dezember, am 2. Januar und am 5. Januar ist der Recyclinghof geöffnet.

**Projekt „Starthilfe“**

## Erfolgreicher Start

Pfullendorf/hsg – Starthilfe ist ein Förderprogramm des Landes Baden-Württemberg. Ziel ist die Unterstützung der Akteure vor Ort zur Entwicklung eines kommunalen Gesamtkonzepts für den Umgang mit problematischem Alkoholkonsum im öffentlichen Raum. Die Aufenthaltskultur im öffentlichen Raum – wie Plätze, Straßen, Parks oder anderes freies Gelände – hat sich in den letzten Jahren stark gewandelt. Public Viewing zu großen Sportveranstaltungen und andere Open Airs sind ein Beispiel dafür: Öffentlichkeit als Erlebnisraum. Diese Entwicklung bringt aber auch Schattenseiten mit sich. Oft werden die öffentlichen Ereignisse und Feste begleitet von übermäßigem Alkoholkonsum

**Gemeinderat**

## Öffentliche Sitzung

Pfullendorf/hsg – Der Gemeinderat der Stadt Pfullendorf hält am Donnerstag, 17. Dezember, eine öffentliche Sitzung im Rats- und Bürgersaal am Kirchplatz ab. Beginn ist um 18 Uhr.

**Tagesordnung**

1. Bürgerfrageviertelstunde für Einwohner und Bürger, die nicht Mitglieder des Gemeinderats sind
2. Anfragen an den Bürgermeister
3. Schulangelegenheiten; weitere Vorgehensweise zur Entwicklung der Schullandschaft (Gemeinschaftsschule/Realschule neu) in Pfullendorf
4. Anschluss des Ortsteils Tautenbronn an die Sammelkläranlage Pfullendorf – Vergabe der maschinen- und elektrotechnischen Ausrüstung des Abwasserpumpwerks Tautenbronn gemäß beschränkter Ausschreibung
5. Gaskonzession Pfullendorf – Auswahlkriterien zur Vergabe
6. Bekanntgabe von Spendengeldern an die Stadt Pfullendorf
7. Bekanntgaben



# Stadtnachrichten



Das Projekt Starthilfe hat einen vielversprechenden Anfang genommen. Nun geht es mit einem Workshop im Frühjahr weiter. Foto: Stadt



Die Stadtbücherei lädt am Samstag zu einem vorweihnachtlichen Stubenmusik-Konzert ein.

Foto: Stadt

und nicht selten auch anderen psychoaktiven Substanzen. Die Auswirkungen wie nächtlicher Lärmpegel, Vermüllung und Vandalismus sind für die Bevölkerung und ganz besonders für die Anwohner solcher Ereignis-Orte häufig eine Belastung. Zu einem ersten Workshop wurden unterschiedliche Fachleute und Vereinsvertreter eingeladen. Begleitet wird das Projekt auch von Janine Stark, Kommunale Suchtbeauftragte beim Landratsamt Sigmaringen. Nach einem

gemeinsamen Foto und der Vorstellung des Projekts ging Moderator Jürgen Treude auf die wichtigsten Punkte zu Umsetzung einer solchen Konzeption ein. Die anschließende Gruppenarbeit war sehr aufschlussreich und soll in einem Folge-Workshop im Frühjahr vertieft werden. Der Start in dieses Projekt ist also geglückt und man darf auf die Ergebnisse sehr gespannt sein.

**Stadtbücherei  
Weihnachtskonzert**  
Pfullendorf/hsg – Auch in diesem Jahr verabschiedet sich die Stadtbücherei Pfullendorf wieder musikalisch in die Weihnachtspause und lädt am Samstag, 19. Dezember, im Anschluss an den Ausleihbetrieb zu einem Weihnachtskonzert mit kleinem Umtrunk in die Steinscheuer ein. Die „Linzgau Stubenmusik“ präsentiert

ab 12.30 Uhr weihnachtliche Stücke aus Süddeutschland und Österreich sowie Menuette von Mozart und Haydn. Kurze weihnachtliche Geschichten und Gedichte runden das Konzert ab. Gespielt wird in der Besetzung Gitarre (Edeltraud Krapf), Hackbrett (Herbert Heffner) und Zither (Ingeborg und Josef Metzler). Zu diesem Konzert ist jeder eingeladen. Der Eintritt ist frei.

## Glücksaktion

### Weitere Gewinner ermittelt

Pfullendorf/pa – Die Wirtschaftsinitiative Pfullendorf hat bei der dritten Ziehung der vorweihnachtlichen Glücksaktion im Linzgau Center weitere Gewinner ermittelt. Glücksfeen waren dieses Mal Ole und Emil Stern.

Gewonnen haben:

Schnuppertraining beim TV Pfullendorf: Silas Danowski (Denkingen), Monika Zimmermann (Ostrach), Loris Burth, Barbara Bern und Waltraud Klaiber (alle Pfullendorf). Einkaufsgutschein Kinder-Secondhand „Flotter Käfer“: Deilena Fischt (Denkingen). Massagegutschein Massagestudio Heike Maciejczyk: Rhobi Yalman (Pfullendorf). Einkaufsgutschein Boutique Stella: Doris Eberhardt (Ostrach), Personenwaage von Rewe: Iris Johner-Hug (Pfullendorf). Mitgliedschaft Volksbank Pfullendorf: Jasmin Lang (Pfullendorf). Einkaufsgutschein Intersport Marco: Klaus Keller (Wald). Ray Ban Sonnenbrille von Wolf-Optik: Ulla Barry (Pfullendorf). Zeppelin-Flug vom Südkurier: Barbara Benz (Pfullendorf)

Gewinner, die bei der Verlosung nicht persönlich ihren Preis in Empfang nehmen konnten, können ihn im Bürgerbüro abholen. Die Ziehung des Hauptpreises, eines Renault Twingo, und weiterer wertvoller Sachpreise findet am Samstag, 19. Dezember, um 11 Uhr auf dem Marktplatz statt.



Bei der Personalversammlung der Stadt wurden zahlreiche langjährige Mitarbeiter geehrt.

Foto: Stadt

## Personalversammlung

### Langjährige Mitarbeiter geehrt

Pfullendorf/hsg – Bei der Personalversammlung der Stadtverwaltung Pfullendorf wurden neben einem Rückblick auf die Aktivitäten des vergangenen Jahres auch insgesamt 30 Mitarbeiter für Dienstjubiläen geehrt. Diese reichten bis zu einer Be-



# Stadtnachrichten

schäftigungszeit von insgesamt 45 Jahren bei der Stadtverwaltung Pfullendorf. Bürgermeister Thomas Kugler und die Vertreter des Personalrats, Mira Krane und Jürgen Seyfried, überreichten den Dienstjubilaren Pfullendorfer Geschenkgutscheine. Ein Vortrag mit dem Thema „Energieeffizienz in der Verwaltung“ durch den Leiter der Energieagentur Sigmaringen, Michael Bauer, sowie eine tolle musikalische Einlage durch das Duo Hänslers aus Aulendorf mit Hackbrett und Gitarre haben die Versammlung ergänzt. Mit feinen „Häppchen“, angerichtet von den Schülerinnen und Schülern der Kasimir-Walchner-Schule, wurde der „gemütliche Teil“ eingeläutet.

VHS

## Neuer Integrationskurs

Pfullendorf/hsg – An der Volkshochschule Pfullendorf hat ein neuer Integrationskurs Deutsch für Berufstätige begonnen. 22 Teilnehmer aus zwölf Nationen lernen ab sofort immer samstags gemeinsam in diesem Kurs die deutsche Sprache nach den Vorgaben des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge. Dieser Kurs besteht aus 600 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten Deutsch und 60 Unterrichtseinheiten Politik. Der Kurs wird mit einer weltweit anerkannten Prüfung zum Zertifikat „Deutschtest für Zuwanderer“ auf dem Niveau B1 abschließen. Dieser Kurs bietet für Berufstätige, die unter der Woche arbeiten, eine tolle Möglichkeit, die deutsche Sprache zu erlernen beziehungsweise bereits vorhandene Kenntnisse zu erweitern. Oft werden die Teilnehmer dieses Kurses



22 Menschen wollen beim aktuellen Integrationskurs für Berufstätige, den die Volkshochschule anbietet, Deutsch lernen.  
Foto: Stadt

**Ihr starker  
Werbepartner  
in der Region.**

**PFULLENDORF**  
*aktuell*

### Satzung zur Änderung der Satzung des Zweckverbands Wasserversorgungsgruppe Wald mit Sitz in Wald, Landkreis Sigmaringen vom 07.12.2015

#### § 1

Nach § 11 der Satzung des Zweckverbandes Wasserversorgungsgruppe Wald mit Sitz in Wald, Landkreis Sigmaringen in der Neufassung vom 17. Januar 2014 wird folgender § 11 a neu eingefügt:

#### § 11 a Stammkapital

Der Verband verzichtet auf die Ausweisung von Stammkapital.

#### § 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach der letzten öffentlichen Bekanntmachung der Mitglieder in Kraft.

#### Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt, der Gemeinde oder dem Zweckverband geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dieser gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Satzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Wald, den 08.12.2015  
gez. Müller  
Zweckverbandsvorsitzender

auch von ihren Arbeitgebern geschickt, um sich besser im Betrieb zurecht zu finden oder um Arbeitsanweisungen besser verstehen zu können. Oft kommen die Kursteilnehmer auch, um nach Abschluss des Kurses die Aussicht auf eine besser bezahlte oder besser gestellte Arbeitsstelle zu haben. Durch die Baumaßnahmen im Rathaus kann der bisherige Schulungsraum nicht mehr genutzt werden. Jedoch wurde mit dem neuen Schulungsraum im Kloster ein guter Ersatz gefunden. Dozentin ist Irmine Felix, die den Kurs im Wechsel mit Gerda Muche abhält. Die Leiterin der Volkshochschule, Hermine Reiter freut sich den Teilnehmern über einen zeitnahen Beginn des Kurses. Die Volkshochschule Pfullendorf ist zertifizierter Anbieter der Integrationskurse Deutsch des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge.

#### Denkingen

### Neuer DSL-Anschluss

Denkingen/pa – Der Ortschaftsrat Denkingen informiert, dass die Telekom Deutschland in den letzten Monaten in Denkingen

ein Glasfasernetz (VDSL-Netz) aufgebaut hat. Dazu wurden mehrere Verteilerkästen ausgebaut und mit Glasfaserleitungen verbunden. Im Dezember 2015 soll das Netz in Betrieb gehen. Die Arbeiten für das neue Glasfasernetz der Telekom in Denkingen sind abgeschlossen. Um die schnellen Anschlüsse für das Internet nutzen zu können, ist allerdings einiges zu beachten. Die Telekom lädt deshalb am Mittwoch, 16. Dezember, von 19 bis 20 Uhr gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung zu einer Informationsveranstaltung in die Andelsbach-Halle ein, bei der sich interessierte Bürgerinnen und Bürger über die neue VDSL Technik unverbindlich informieren können. In der Veranstaltung wird nicht nur die Funktionsweise des Glasfasernetzes erklärt, sondern auch welche neuen Anwendungsmöglichkeiten das Netz den Nutzern bietet und welche Änderungen in der Technik zuhause eventuell vorgenommen werden müssen wie WLAN, Router oder Innenverkabelung. Die schnellen Internetanschlüsse kommen zudem nicht von allein in die Haushalte. Nur wer aktiv die Umschaltung beauftragt, wird in das neue Netz umgeschaltet. Die Telekom bietet die VDSL-Anschlüsse (Very High Speed

Digital Subscriber Line) mit einer maximalen Geschwindigkeit von bis zu 50 Megabit pro Sekunde an. Außerdem bieten die neuen Anschlüsse noch einen deutlichen Vorteil beim Heraufladen. Bis zu zehn MBit/s sind drin. Das neue Netz ist so leistungsstark, dass Telefonieren, Surfen im Internet und Fernsehen in HD-Qualität gleichzeitig funktionieren. Interessenten für einen neuen Anschluss können sich außerdem bei Euronics in Pfullendorf oder im Internet unter [www.telekom.de/schneller](http://www.telekom.de/schneller) informieren. Telefonisch ist Kundenhotline der Telekom unter 08003303000 (kostenlos) zu erreichen. Zudem will die Telekom mit Vertriebsmitarbeitern, die von Haus zu Haus unterwegs sind, persönliche Beratung anbieten, und damit ihr Angebot weiter bekannt machen.

#### VHS

### Neue Kurse

Pfullendorf/hsg – Bei der Volkshochschule Pfullendorf beginnen in Kürze die folgenden Kurse.

**Montag, 11. Januar**  
Autogenes Training – Grundkurs,

# Stadtnachrichten

18 – 19 Uhr, 6 Abende, Kursgebühr 49 Euro, Kurs-Nr. 152319

## Donnerstag, 14. Januar

Spiel- und Bewegungsanregungen für Babys, 9 – 10 Uhr, 6 Vormittage, Kursgebühr 45 Euro, Kurs-Nr. 152326

Spiel- und Bewegungsanregungen für Babys, 10 – 11 Uhr, 6 Vormittage, Kursgebühr 45 Euro, Kurs-Nr. 152327

Baby-Massage – In Berührung bleiben, 11 – 12 Uhr, 6 Vormittage, Kursgebühr 45 Euro, Kurs-Nr. 152322

Baby-Massage – In Berührung bleiben, 12 – 13 Uhr, 6 Vormittage, Kursgebühr 45 Euro, Kurs-Nr. 152323

## Samstag, 23. Januar

Typberatung – Die passenden Farben für eine natürliche Ausstrahlung!, 10 – 13.30 Uhr, 1 Vormittag, Kursgebühr 68 Euro, Kurs-Nr. 152240

Make-up-Workshop – Individuelle Tipps für Ihr Aussehen!, 14 – 17 Uhr, 1 Nachmittag, Kursgebühr 29 Euro, Kurs-Nr. 152216

## Montag, 25. Januar

Einbürgerungstest – Testzentrum, 10 – 11 Uhr, 1 Vormittag, Kursgebühr 25 Euro, Kurs-Nr. 152445

## Samstag, 30. Januar

Afrikanisches Trommeln – Grundkurs- Tagesseminar, 10 – 16 Uhr, Kursgebühr 29 Euro, Kurs-Nr. 152250

Mittwoch, 24. Februar  
Welche Selbstheilungskräfte besitzen wir?, 19 Uhr, 1 Abend, Kursgebühr 6 Euro, Kurs-Nr. 161301

Schriftliche Anmeldung bitte an VHS-Pfulendorf, Kirchplatz 1, 88630 Pfulendorf, Fax 07552/931131 oder E-Mail: Hermine.Reiter@stadt-pfulendorf.de. Telefonische Auskünfte erteilt die VHS-Pfulendorf unter 07552/25-1130 (Montag, Dienstag- und Donnerstagvormittag) und 07552/25-1132 (Montag- bis Donnerstagvormittag)

## VHS

## Integrationskurs abgeschlossen

Pfulendorf/hsg – Zwei Jahre haben die Teilnehmer des



Die Teilnehmer am soeben abgeschlossenen Integrationskurs präsentieren stolz ihre Zertifikate.

Foto: Stadt

Berufstätigen-Integrationskurses immer samstags an der Volkshochschule Pfulendorf die Schulbank gedrückt und Deutsch gelernt. In ihrer Ansprache bei der Verleihung der Zertifikate ging die Leiterin der Volkshochschule, Hermine Reiter auch auf die Besonderheiten dieses Kurses, welcher im Oktober 2013 begonnen hatte, ein. Die Teilnehmer dieses Kurses arbeiteten während der Woche, auch oft im Schichtdienst oder auf Montage und hatten dann immer samstags noch die Motivation zur Verbesserung ihrer Deutschkenntnisse, um bessere Voraussetzungen am deutschen Arbeitsmarkt zu haben. Es war nicht immer einfach still zu sitzen und konzentriert zuzuhören. Aber jetzt nach zwei Jahren Unterricht haben sie es geschafft. Bis auf drei Teilnehmer, die das Niveau A2 erreichten, konnten die Kursteilnehmer stolz ihr B1 Zertifikat entgegen nehmen. Dieses Zertifikat ist weltweit gültig und der Nachweis, auf welchem Niveau sich die Teilnehmer in der deutschen Sprache verständigen können. Im Rahmen einer Feierstunde im Historischen Rathaussaal kamen in lustiger Runde noch einmal so manche Anekdoten zur Sprache. Auch konnte herzlich über manche sprachliche Stilblüte gelacht werden. Recht herzlich bedankte sich Hermine Reiter auch bei den beiden Dozentinnen Irmine Felix und Gerda Muche, die den Kurs im Wechsel unterrichteten.

## Umweltschutz

### Sparsame Hausgeräte

Pfulendorf/hsg – Der städtische Umweltbeauftragte Jürgen Seyfried macht auf eine 16-seitige Broschüre mit dem Titel „Besonders sparsame Haushaltsgeräte 2015/16“ aufmerksam. Darin werden die am wenigsten Strom beziehungsweise Wasser verbrauchenden Kühl- und Gefriergeräte, Waschmaschinen und Wäschetrockner sowie Spülmaschinen aller üblichen Baugrößen aufgeführt. Das Faltblatt liegt in der Auslage im Rathaus (Haupteingang), im Bürgerzentrum am Marktplatz sowie im Flur der Bauverwaltung (Klosterpassage, 3. OG) zur kostenlosen Mitnahme aus. Kühl- und Gefriergeräte, Wasch- und Spülmaschinen sowie Wäschetrockner sind Anschaffungen auf viele Jahre. Neben guter Leistung sollen sie eine lange Lebensdauer haben und gleichzeitig zuverlässig und sparsam sein. Ein niedriger Strom- und Wasserverbrauch bewirkt nicht nur weniger Umweltbelastung, sondern spart auch Betriebskosten. Bei vielen Geräten sind die Betriebskosten in ihrer Lebensdauer erheblich höher als ihr Kaufpreis. Besonders sparsame Geräte können deshalb im Laufe der Jahre wesentlich mehr an Strom- und Wasserkosten einsparen als sie bei der Anschaffung teurer sind. In Deutschland werden im Herbst 2015 im Handel über 2400 verschiedene Kühl- und Gefriergeräte, 750 Waschmaschinen, 1450 Spülmaschinen, 320 Wäschetrockner und 69 Waschtrockner angeboten. Darunter gibt es einige besonders sparsame Modelle,

aber auch viele mit mittlerem und sehr hohem Strom- und Wasserverbrauch. Die Verbrauchsunterschiede erscheinen oft als „Stellen hinter dem Komma“. Man sollte sich aber nicht täuschen: Bei Waschmaschinen verursacht ein um 20 Liter höherer Wasserverbrauch in 15 Jahren vermeidbare 388 Euro an Mehrkosten. Bei Kühl- und Gefriergeräten verursacht ein jährlich um 100 Kilowattstunden höherer Stromverbrauch in 15 Jahren insgesamt 480 Euro zusätzliche Stromkosten. Die sparsamste Kühl-Gefrierkombination mit 250 bis 350 Litern spart gegenüber dem am meisten verbrauchenden Modell in 15 Jahren insgesamt 1000 Euro an Stromkosten. Ein Mehrpreis beim Kauf von beispielsweise 400 Euro ist insofern eine rentable Investition. Verbraucher wollen besonders sparsame Geräte möglichst einfach erkennen können. Bei unterschiedlicher Größe, Bauart und Leistung ist dies aber schwierig. Hilfreich scheint auf den ersten Blick das Euro-Label mit seiner einfachen Farb- und Buchstaben-Abstufung für Energieeffizienz. Bei den Kühl- und Gefriergeräten, Wasch- und Spülmaschinen reicht diese Skala heute von A+++ (besonders effizient) bis D, bei Wäschetrocknern und Waschtrocknern von A bis G. In dieser Broschüre sind besonders sparsame Modelle üblicher Bauarten und Größenklassen zusammengestellt. Sie soll als Orientierung dienen, wenn man auf einen niedrigen Strom- und Wasserverbrauch achten will. Die Angaben basieren auf Marktdaten von Oktober 2015. Es besteht auch die Möglichkeit, sich unter der Internet-Adresse [www.spargerhaete.de](http://www.spargerhaete.de) zu infor-

mieren. In dieser Online-Datenbank ist das gesamte deutsche Lieferangebot auf dem jeweils aktuellsten Stand zu finden, den den Verfassern dieser Broschüre bekannt ist. Erarbeitet wurde das Faltblatt und die zugrunde liegende Marktanalyse vom Detmolder Niedrig-Energie-Institut (NEI) im Auftrag des Bundes der Energieverbraucher.

## Kinder- und Jugendbüro

### Aktuelle Angebote

Pfulendorf/pa – Der Kids-Treff für alle Grundschüler öffnet am Donnerstag, 17. Dezember, und Freitag, 18. Dezember, von 14.30 bis 16 Uhr. Am Donnerstag, 17. Dezember, ist von 16 bis 21 Uhr für Jugendliche zwischen zwölf und 18 Jahren das Jugendhaus zum „Offenen Treff“ geöffnet. Am Freitag, 18. Dezember, öffnet das Jugendhaus von 19 bis 22 Uhr. An diesem Abend findet eine kleine Weihnachtsfeier für alle Jugendlichen ab zwölf Jahren statt. Ab 21. Dezember befindet sich das Jugendhaus in den Weihnachtsferien. Ab 11. Januar startet das Team wieder wie gewohnt mit dem „Offenen Treff“ für alle Jugendlichen ab zwölf Jahren. Das Team des Kinder- und Jugendbüros wünscht allen Kindern- und Jugendlichen, deren Familien und den Kooperationspartnern frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2016.

Fortsetzung auf Seite 8

Ihr starker Werbepartner  
in der Region.  


Immer gut informiert  
mit PFULLENDORF  
AKTUELL



# Merkblatt für den Einzelhandel

## über Verkauf und Aufbewahrung von Feuerwerk der Kategorie 1 und 2 bzw. Klasse I und II zum Jahreswechsel 2015/2016

Dieses Merkblatt informiert über die wesentlichen sprengstoffrechtlichen Bestimmungen, die beim Verkauf und bei der Aufbewahrung von Feuerwerk im Einzelhandel zu beachten sind. Diese Hinweise gelten für Feuerwerkskörper, die als „Kategorie 1“ oder „Kategorie 2“ gekennzeichnet sind. Diese Hinweise gelten auch für Feuerwerkskörper, die nach den vor Juli 2009 geltenden Vorschriften noch als Feuerwerk der „Klasse I“ oder der „Klasse II“ gekennzeichnet sind.

Als „Klasse I“ oder „Klasse II“ gekennzeichnetes Feuerwerk darf bis zum 3. Juli 2017 verkauft und verwendet werden.

### Rechtsvorschriften

Die wesentlichen sprengstoffrechtlichen Bestimmungen sind:

- das Sprengstoffgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. September 2002 (BGBl. I S. 3518), zuletzt geändert durch Artikel 626 Absatz 4 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474),
- die Erste Verordnung zum Sprengstoffgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Januar 1991 (BGBl. I S. 169), zuletzt geändert durch Artikel 290 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) und
- die Zweite Verordnung zum Sprengstoffgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. September 2002 (BGBl. I S. 3543), zuletzt geändert durch die Verordnung zur Neufassung der Gefahrstoffverordnung und zur Änderung sprengstoffrechtlicher Verordnungen vom 26. November 2010 (BGBl. I S. 1643).

### Aufsicht

Verkauf und Aufbewahrung von Feuerwerk werden durch die Gewerbeaufsicht - in den Landkreisen durch Beschäftigte der Landratsämter und in den Stadtkreisen durch Beschäftigte der Stadtverwaltungen - überwacht. Diese sind u. a. befugt, Betriebsanlagen und Geschäftsräume zu betreten und dort Besichtigungen vorzunehmen, erforderliche Auskünfte zu verlangen sowie im Einzelfall Anordnungen und Maßnahmen zu treffen, welche zum Schutz der Beschäftigten oder Dritter erforderlich sind.

### Verantwortliche Personen

Für den Verkauf und die Aufbewahrung von Feuerwerk der Kategorie 1 und 2 bzw. Klasse I (Kleinstfeuerwerk) und Klasse II (Kleinf Feuerwerk) sind grundsätzlich in der nachstehenden Rangfolge verantwortlich, der/die:

- Betriebsinhaber(in),
- Betriebsleiter(in),
- Leiter(in) der Zweigniederlassung oder der unselbständigen Zweigstelle,
- Aufsichtspersonen,
- Verkäufer(in).

### Anzeige des Verkaufs

Wer erstmals Feuerwerk der Kategorie 1 oder 2 verkaufen will, muss dies einmalig mindestens zwei Wochen vorher der Kreispolizeibehörde anzeigen. In der Anzeige sind die mit der Leitung des Betriebes, der Zweigniederlassung oder der unselbständigen Zweigstelle beauftragten Personen anzugeben. Veränderungen in der Leitung des Betriebes, der Zweigniederlassung oder der unselbständigen Zweigstelle sowie die Beendigung des Vertriebs sind unverzüglich der Kreispolizeibehörde mitzuteilen.

Kreispolizeibehörde und damit Anzeigebehörde in Baden-Württemberg sind:

- in den Landkreisen die Landratsämter und in den Stadtkreisen die Stadtverwaltungen,
- die großen Kreisstädte sowie
- zu unteren Verwaltungsbehörden erklärte Verwaltungsgemeinschaften.

### Verkaufszeiten

**Das Überlassen von Feuerwerk der Kategorie 2 bzw. der Klasse II ist von Dienstag, 29. Dezember bis Donnerstag, 31. Dezember 2015 erlaubt.**

Feuerwerk der Kategorie 1 bzw. Klasse I darf während des ganzen Jahres verkauft werden.

Das Überlassen von Feuerwerk der Kategorie 2 bzw. Klasse II an Verbraucher ist dagegen nur in der Zeit vom 29. Dezember bis 31. Dezember eines Jahres erlaubt. Ist einer der genannten Tage ein Sonntag, ist ein Überlassen bereits ab 28. Dezember zulässig.

Nur gegen Vorlage einer von der Ortspolizeibehörde ausgestellten Ausnahmegewilligung für das Abbrennen kann auch während der Sperrzeit unter dem Jahr Feuerwerk der Kategorie 2 bzw. der Klasse II an den Verbraucher abgegeben werden.

### Verkauf und Ausstellung

An Verbraucher darf nur Feuerwerk mit einer in der Europäischen Union gültigen Zulassung, z. B. mit einer Zulassung der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM), abgegeben werden.

Außerdem darf Feuerwerk an Verbraucher nur in Verpackungen abgegeben werden, die eine Gebrauchsanweisung enthalten. Unverpackt dürfen sie nur dann abgegeben werden, wenn auf den einzelnen Gegenständen die Gebrauchsanweisung aufgedruckt ist.

Der Vertrieb und das Überlassen von Feuerwerk der Kategorie 2 bzw. Klasse II an andere müssen innerhalb von Verkaufsräumen erfolgen. Nur Feuerwerk der Kategorie 1 bzw. Klasse I darf auch außerhalb von Verkaufsräumen an den Verbraucher abgegeben werden. Feuerwerk ist unter Aufsicht bestellter verantwortlicher Personen zu verkaufen.

Feuerwerk (ausgenommen Knallbonbons) dürfen nicht im Schaufenster und in Verkaufsräumen grundsätzlich nur in geschlossenen Schaukästen ausgestellt werden. Ausgenommen von diesem Verbot sind Feuerwerkskörper oder Sortimente in Verpackungen, die von der BAM als unbedenklich bescheinigt worden sind (z. B. Klarsichtpackungen). Jede kleinste Verpackungseinheit muss hierbei mit einer Kurzfassung der Unbedenklichkeitsbescheinigung versehen sein (z. B. „Das Zurschaustellen ist unbedenklich [BAM-76/90]“).

Feuerwerk der Kategorie 1 bzw. Klasse I darf nur an Personen über 12 Jahre, Feuerwerk der Kategorie 2 bzw. Klasse II nur an Personen über 18 Jahre abgegeben werden.

Personen unter 18 Jahre dürfen Feuerwerkskörper der Kategorie 2 bzw. Klasse II nicht aufbewahren (in Besitz haben) und nicht verwenden (abbrennen). Es wird empfohlen, die Kunden in geeigneter Weise (z. B. durch Aushang) darauf hinzuweisen.

## Aufbewahrung - Sicherheitsanforderungen

Bei der Aufbewahrung von Feuerwerk der Kategorien 1 und 2 bzw. der Klassen I und II haben die Betriebsinhaber(innen) sowie die übrigen nach dem Sprengstoffgesetz verantwortlichen Personen Folgendes zu beachten:

- Im Aufbewahrungsraum darf nicht geraucht und kein offenes Licht oder Feuer verwendet werden. Der Aufbewahrungsraum - ausgenommen Verkaufsraum - darf nicht dem dauernden Aufenthalt von Personen dienen.
- In unmittelbarer Nähe pyrotechnischer Gegenstände dürfen keine leicht entzündlichen Stoffe wie Benzin oder brennbaren Materialien wie Kartons gelagert werden. Die Temperatur am Lagerort darf 75°C nicht überschreiten.
- Einrichtungen zur Brandbekämpfung müssen jederzeit erreichbar sein. Geeignete Einrichtungen sind z. B. Feuerlöscher mit ABC-Löschpulver (z. B. 6 kg Löschpulver). (Im Übrigen wird auf die Sprengstoff-Lagerrichtlinie 410 „Aufbewahrung kleiner Mengen“ und die Technische Regel für Arbeitsstätten „Maßnahmen gegen Brände“ – ASR A2.2 verwiesen).
- Pyrotechnische Gegenstände sind in den Versandpackungen oder in der kleinsten Ursprungsverpackung des Herstellers aufzubewahren. Angebrochene Packungen sind wieder fest zu verschließen.

## Aufbewahrung - genehmigungsfreie Höchstlagermenge

Außerhalb eines genehmigten Lagers darf Feuerwerk der Kategorien 1 und 2 bzw. der Klassen I und II, die der Lagergruppe 1.4 zugeordnet sind, unter Einhaltung bestimmter Mengengrenzen und unter Beachtung der o. g. Sicherheitsanforderungen aufbewahrt werden. Die Räume müssen für die Aufbewahrung geeignet sein.

Nach der Zweiten Verordnung zum Sprengstoffgesetz gelten folgende Höchstlagermengen, angegeben als Nettoexplosivstoffmasse (NEM), d. h. Summe des Nettoinhalts aller Gegenstände:

<b>Aufbewahrung kleiner Mengen nach Nr. 4.1 des Anhangs - Anlage 6 - der Zweiten Verordnung (Auszug)</b>					
<b>Gewerblicher Bereich</b>					
(Höchstlagermengen in Nettoexplosivstoffmasse = Inhalt NEM <sup>*</sup> )					
Lagergruppe 1.4	Verkaufsraum	Gebäude mit Wohnraum	Gebäude ohne Wohnraum		Außerhalb eines Gebäudes / ortsbewegliche Aufbewahrung
		Lagerraum	Lagerraum	Lagerraum mit mindestens der Feuerwiderstandsklasse F30/T30	z. B. Container
	1	2	3	4	5
Pyrotechnische Gegenstände der Kategorien 1 und 2 in nach § 21 Abs. 4 der 1. SprengV zugelassenen Verpackungen	70 kg * NEM	100 kg * NEM	100 kg * NEM	350 kg NEM *	350 kg NEM *

(\*) Von den o. g. maximal zulässigen Nettoexplosivstoffmassen dürfen höchstens 20 % ohne eine zugelassene Verpackung nach § 21 Abs. 4 der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz aufbewahrt werden.

Die höchstzulässige Nettoexplosivstoffmasse an Feuerwerk der Kategorien 1 und 2 bzw. der Klassen I und II, das als Lagergruppe 1.4 deklariert sein muss, kann in Gebäuden auf mehrere Räume gleicher Art verteilt werden. Diese höchstzulässige Menge darf jedoch nur einmal in Anspruch genommen werden.

Diese Einschränkung gilt dann nicht, wenn in einem Gebäude mehrere Aufbewahrungsräume gleicher Art vorhanden sind und die Aufbewahrungsorte in verschiedenen Brandabschnitten liegen. Diese Einschränkung gilt auch dann nicht, wenn in einem Gebäude mehrere Unternehmen Feuerwerk aufbewahren und verkaufen und diese Unternehmen verschiedene Brandabschnitte des Gebäudes nutzen.

Soll Feuerwerk der Kategorien 1 und 2 bzw. der Klassen I und II mit der Lagergruppe 1.4 ortsbeweglich in Containern aufbewahrt werden, ist deren Aufstellung mit der für den Brandschutz zuständigen Stelle abzustimmen. In Baden-Württemberg sind dies die unteren Baurechtsbehörden.

Für die Aufstellung in Containern gilt die o. g. Mengenschwelle von 350 kg Nettoexplosivstoffmasse an Gesamtmasse. Bei Überschreitung der maximalen Nettoexplosivstoffmasse von 350 kg ist eine Ausnahmegenehmigung nach § 3 der Zweiten Verordnung zum Sprengstoffgesetz oder eine Lagergenehmigung nach § 17 des Sprengstoffgesetzes erforderlich. Diese Genehmigungen werden auf Antrag von der Gewerbeaufsicht der für den jeweiligen Aufstellungsort zuständigen Landratsämter und Stadtverwaltungen der Stadtkreise in Baden-Württemberg erteilt.

## Pflichten der verantwortlichen Personen

Der (die) Betriebsinhaber(in) und die anderen nach Sprengstoffgesetz verantwortlichen Personen haben beim Umgang und Verkehr mit Feuerwerk vor allem darauf zu achten, dass

- die zulässigen Lagermengen nicht überschritten werden,
- die Anforderungen an die Verkaufs- und Aufbewahrungsräume erfüllt sind,
- die Vorschriften über den Verkauf (Anzeige, Zulassung, Kennzeichnung, Gebrauchsanweisung, Mindestalter bei der Abgabe) und das Ausstellen eingehalten werden.

Beschäftigte, die Feuerwerk verkaufen, sind über die dabei entstehenden Unfallgefahren sowie über die Einrichtungen und Maßnahmen zur Abwendung dieser Gefahren zu belehren. Diese Belehrungen sollten jeweils zu Beginn des Silvesterverkaufs wiederholt werden.

Feuerwerkskörper sind vor Diebstahl zu schützen. Die verantwortlichen Personen haben das Abhandenkommen von Feuerwerkskörpern unverzüglich der Kreispolizeibehörde anzuzeigen.

Jeder Unfall, der sich in Zusammenhang mit dem Verkauf und der Aufbewahrung von Feuerwerk ereignet, ist unverzüglich dem Landratsamt bzw. bei Stadtkreisen der Stadtverwaltung und zudem der für den Betrieb zuständigen Berufsgenossenschaft mitzuteilen.

## Auskunft

Auskünfte zu Fragen im Zusammenhang mit dem Verkauf und der Aufbewahrung von Feuerwerkskörper erteilen die Mitarbeiter der Gewerbeaufsicht in den für sie zuständigen Landratsämtern bzw. bei Stadtkreisen in den Stadtverwaltungen.

Eine Adressenliste der Landratsämter und Stadtkreise nebst den Kontaktdaten (Telefon, Telefax, E-Mail) finden Sie in der Rubrik „Organisation“ unter der Internetadresse:

<http://www.gaa.baden-wuerttemberg.de>



# Stadtnachrichten / Kultur



Das Team der Stadtbücherei ist mit Ausnahme von Heiligabend und Silvester auch zwischen den Jahren für die Leser da. Foto: Stadt

## Stadtbücherei

### Gutscheine verschenken

Pfullendorf/hsg – Die Stadtbücherei bietet mit einem Gutschein für einen Jahresbeitrag ein praktisches Last-Minute-Geschenk an. Der Beschenkte erhält damit Zugang zu einem attraktiven Medienbestand, der fortlaufend mit aktuellen Romanen, Sachbüchern, Kinder- und Jugendliteratur und elektronischen Medien ergänzt wird. Mit enthalten ist dabei auch der Zugriff auf rund 10 000 digitale Titel wie eBooks und eAudios. Wer sich zum Jahreswechsel noch mit Medien aus der Stadtbücherei ausstatten will, hat dazu in diesem Jahr auch zwischen den Feiertagen Gelegenheit. So ist die Stadtbücherei – mit Ausnahme von Heiligabend und Silvester – durchgehend zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Leitung von Rainer Kempf lädt am Samstag, 19. Dezember, zu einem Weihnachtskonzert in die Stadtkirche St. Jakobus ein. Beginn ist um 18 Uhr. Die Besucher dürfen sich auf stimmungsvolle Advents- und Weihnachtslieder aus Romantik, Klassik und Gegenwart freuen. Begonnen wird mit bekannten Liedern aus dem Weihnachtsoratorium von Heinrich Fidelis Müller, wie „O Heiland reiß die Himmel auf“ oder „Es ist ein Ros' entsprungen“. Dann folgen Melodien von Josef Ignaz Schnabel, John Rutter und Adolphe Adam. Mit „Weil die Liebe des Vaters“, Text und Melodie stammen aus der Feder von Chorsängerin Sylvia Gossen im Arrangement von Rainer Kempf, wird der Übergang zu den etwas poppigeren Weihnachtsklängen gemacht. Für Viele unvergessen sind die Melodien von „Last Christmas“ von Wham oder „Mary's Boy Child“ das durch die Band Boney M. populär wurde. So verkürzen etliche bekannte aber auch ein paar weniger bekannte Melodien, die am Piano von Peter Frick-Brokamp und am Keyboard von Johannes Ott begleitet werden, dem Publikum die Wartezeit auf Weihnachten. Die Eintrittskarten zum Preis von zwölf Euro im Mittelschiff und zehn Euro im Seitenschiff sind im Vorverkauf im Linzgau-Reisebüro erhältlich. An der Abendkasse sind die Karten jeweils für 14 Euro und zwölf Euro zu haben. Schüler und Studenten bezahlen die Hälfte.



## Gesangverein

### Weihnachtskonzert

Pfullendorf/pa – Der Gesangverein Pfullendorf unter der



Der Gesangverein probt derzeit intensiv für das Weihnachtskonzert am Samstag in der Stadtkirche. Foto: Anthia Schmitt

## Stadthalle

### Neujahrskonzert

Pfullendorf/pa – Die Stadt Pfullendorf lädt auch im neuen Jahr zu traditionellen Neujahrskonzert in die Stadthalle ein. Es findet am Freitag, 1. Januar, in der Stadthalle statt. Beginn ist um 20 Uhr. Zu Gast ist die Junge Philharmonie der Ukraine aus Lemberg unter der Leitung von Volodymyr Syvokhip. Das Orchester wurde im Jahr 2002 aus den besten Musikern der Westukraine gegründet, erregte international Aufsehen und gehört heute zu den wichtigsten Kulturträgern der Region. Mit dabei ist auch die

mit vielen Preisen ausgezeichnete Sopranistin Anastasia Kornutyak, die in ihrem Land zu den besten ihres Fachs gehört. Das Neujahrskonzert in Wiener Tradition ist vorwiegend der Musik der Strauß-Dynastie gewidmet. Dazu gibt es Auszüge aus großen klassischen und romantischen Opern. Karten gibt es im Vorverkauf bei der Tourist-Information, Telefon 07552/251131, zu 24 Euro in der ersten Kategorie und zu 22 Euro in der zweiten Kategorie sowie an der Abendkasse. Ermäßigt kostet der Eintritt 22 beziehungsweise 20 Euro.

## Seepark

### Wieder Mallorca-Schlagerparty

Pfullendorf/pa – Die Veranstalter der Mallorca-Schlagerparty laden am 5. und 6. August wieder zum Event „Seepark 6“ in den Seepark ein. Mit dabei sind wieder Mickie Krause, Peter Wackel, Dorfröcker, Anna-Maria Zimmermann und etliche weitere Bands, darunter regionale Stimmungsmacher wie „Kehlbach-Express“ oder „Pommfritz“, die Mallorca-Feeling pur versprechen. Der Kartenvorverkauf hat bereits begonnen. Wer noch in diesem Jahr seine Karte erwirbt, erhält



Die Junge Philharmonie aus Lemberg gestaltet in diesem Jahr das Neujahrskonzert am 1. Januar in der Stadthalle. Foto: Veranstalter



# Kultur / Geschäftswelt

für beide Festivaltagen sowie für das Gesamtticket einen Nachlass. Mehr Informationen gibt es unter [www.seepark6.de](http://www.seepark6.de). Tickets sind bei [www.reservix.de](http://www.reservix.de) oder unter [www.seepark6.de](http://www.seepark6.de) erhältlich.

mittels spezieller Informationsschriften laufend informiert und müssen die Prüfung jedes Jahr wiederholen. Parallel dazu aktualisiert die AGR in ständiger Zusammenarbeit mit medizinischen Experten laufend ihre Schulungsunterlagen.

## G GESCHÄFTSWELT

**Bürowelt Klaiber**

### Auszeichnung erhalten

Pfullendorf/pa - Rückenschmerzen haben in den letzten Jahren rapide zugenommen. Glücklicherweise gibt es rückenfreundliche Alltagsprodukte, die Rückenschmerzen vorbeugen können. Doch häufig erschweren ein unübersichtliches Produktangebot und schlechte Beratung die Kaufentscheidung des Verbrauchers. Qualifizierte Beratung erhält der Verbraucher bei von der „Aktion Gesunder Rücken“ geschulten und zertifizierten Fachhändlern. Speziell für die Bereiche Schulranzen und Schulrucksäcke hat die AGR ein Schulungsprogramm für Fachgeschäfte entwickelt. Zu den rund 550 Fachgeschäften mit AGR-Zertifikat im deutschsprachigen Raum gehört für den Bereich Schulranzen und Schulrucksäcke im siebten Jahr in Folge auch die Firma Klaiber Schreiben & Schule & Schenken in Pfullendorf. Die Basis jeder guten Beratung sind fundierte Fachkenntnisse. Diese erlernten die Klaiber-Mitarbeiterinnen Renate Sigel, Natalie Witt, Ursula Geiger und Melanie Merkel in einem Fernstudium. Vermittelt wurden medizinische und anatomische Grundlagen über die Funktionen der Wirbelsäule, Aufgaben und Aufbau der Muskulatur sowie Ziele und Inhalte der Rückenschule. Zusätzlich bekamen sie umfassende Fachinformationen über einen »rückengerechten Alltag«. Nach der erfolgreichen Teilnahme an der Abschlussprüfung bekam der Fachhändler das AGR-Zertifikat überreicht. Damit die Mitarbeiter immer auf dem neuesten Stand der Erkenntnisse sind, werden sie von der AGR

**Alno Azubis**

### Spende übergeben

Pfullendorf/pa - Stellvertretend für alle Auszubildenden des Pfullendorfer Küchenmöbelherstellers Alno haben Markus Orz, Thomas Stelmokas und Daniel Bezikofer eine Spende in Höhe von 1432,11 Euro an Heinz Bosch, den Vorsitzenden des Fördervereins „Gegen Not“, übergeben. Der Verein unterstützt die Pfullendorfer Tafel materiell und ideell. Erwirtschaftet hatte das Geld die eigene Azubi-Firma des Unternehmens. „Die Firma stellt zum Beispiel Schlüsselanhänger her oder bietet für Mitarbeiter des Werks einen Fahrradreifen-Reparaturdienst an“, sagte Daniel Bezikofer. Jedes Jahr gebe es Verkaufsaktionen an Ostern, im Sommer und zu Weihnachten. Dabei werden die Produkte der Azubi-Firma auf Spendenbasis verkauft. Der Erlös ist für einen guten Zweck bestimmt. „Wir haben uns zusammengesetzt und beschlossen, das Geld regional zu spenden“, sagte Daniel Bezikofer. „Oft weiß man nicht, wo die Spenden landen – hier kann man sicher sein, dass es dort ankommt, wo es benötigt wird.“ Die andere Hälfte der Einnahmen fließt an die Radio-7-Drachenkinder.

**Sparkasse**

### Mitarbeiter geehrt

Pfullendorf/pa - Im Rahmen einer Feierstunde wurden acht Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die im Jahre 2015 ein Betriebs- oder Dienstjubiläum feiern konnten, vom Vorstand der Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch geehrt. Grund zur Freude hatte Caroline Föniger, die das zehnjährige Jubiläum feierte.

Fortsetzung auf Seite 14



Renate Sigel, Natalie Witt, Ursula Geiger und Melanie Merkel von der Papeterie Klaiber absolvierten eine spezielle Schulung für rückenfreundliche Schulranzen. Foto: privat



Die Alno-Azubis übergaben eine großzügige Spende an Heinz Bosch, den Vorsitzenden des Fördervereins »Gegen Not« für die Unterstützung der Pfullendorfer Tafel. Foto: privat



Bei der Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch konnten einige Mitarbeiter ein langjähriges Berufsjubiläum feiern. Foto: privat

# Kirchennachrichten

## KATHOLISCHE PFARRGEMEINDEN

### St. Jakobus, Pfullendorf

Freitag, 18. Dezember  
15.00 Uhr Rosenkranzgebet  
15.30 Uhr Pflegeheim Messfeier  
Samstag, 19. Dezember  
15.00 Uhr Spitalkapelle Beichtgelegenheit  
15.30 Uhr Spitalkapelle Messe in kroatischer Sprache  
18.00 Uhr Konzert des Gesangsvereins  
Sonntag, 20. Dezember – 4. Adventssonntag  
14.00 Uhr Taufe der Kinder Anika Kaiserauer, Matteo Seminara, Moritz Zimmermann und Maximilian Elsner  
16.00 Uhr Rosenkranzgebet  
19.00 Uhr Messfeier  
Dienstag, 22. Dezember  
9.30 Uhr Rosenkranzgebet  
Mittwoch, 23. Dezember  
9.00 Uhr Ministrantenprobe  
15.00 Uhr Probe Kleinkindkrippenfeier  
16.30 Uhr Probe Krippenspiel

### Wallfahrtskirche

#### Maria Schray, Pfullendorf

Samstag, 19. Dezember  
8.20 Uhr Rosenkranzgebet – Beichtgelegenheit  
9.00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst

### St. Fidelis, Otterswang

Sonntag, 20. Dezember – 4. Adventssonntag  
8.45 Uhr Messfeier

### St. Peter u. St. Paul, Zell a.A.

Montag, 21. Dezember  
18.15 Uhr Josef Kentenich-Vorlesung

19.00 Uhr Marianischer Gebetskreis

### St. Johannes d.T., Denkingen

Freitag, 18. Dezember  
7.45 Uhr Wortgottesfeier  
Dienstag, 22. Dezember  
18.30 Uhr Rosenkranzgebet  
19.00 Uhr Messfeier  
Mittwoch, 23. Dezember  
14.00 Uhr Probe Krippenspiel  
16.30 Uhr Ministrantenprobe

### Mariä Himmelfahrt, Illmensee

Donnerstag, 17. Dezember  
18.25 Uhr Rosenkranzgebet  
19.00 Uhr Bußandacht  
Sonntag, 20. Dezember – 4. Adventssonntag  
10.30 Uhr Messfeier  
Montag, 21. Dezember  
14.30 Uhr Rosenkranzgebet

### Seelsorgeeinheit Oberer Linzgau

Katholisches Pfarramt,  
Telefon 07552/922840  
Pfarrer Martinho Dias Mértola,  
Telefon 07552/922840, eMail: martinho.dias-mertola@kirche-pfullendorf.de  
Pastoralreferentin Judith Kah,  
Telefon 07552/9228413, eMail: judith.kah@kirche-pfullendorf.de  
Gemeindereferent Sebastian Kraft,  
Telefon 07552/9228412, eMail: sebastian.kraft@kirche-pfullendorf.de  
Sekretariat im Pfarramt St. Jakobus  
Kontakt: Irmgard Blum, Franziska Endres, Angelika Kaluza, Gisela Mathesis  
Telefon: 07552/922840, Fax: 07552/9228418, eMail: katholisches.pfarraero@kirche-pfullendorf.de

Öffnungszeiten: montags, dienstags, mittwochs, donnerstags, freitags 9 – 11.30 Uhr, dienstags, donnerstags 14 – 17 Uhr, montags und freitags am Nachmittag geschlossen.  
Pfarrgemeinderatsvorsitzender: Manfred Heppeler, Telefon 07552/1410  
Homepage: www.kirche-pfullendorf.de

### Kirchenmusik

Kontakt: Kantorin Dina Trost, Telefon 07571/63422  
Kirchenchor: Maria Rebholz, Telefon 07552/5672  
Effatha: Engelbert Sittler, 07552/6829

### Ministranten

Kontakt: Steffen Speck, Telefon 07552/4366, Johannes Asslan, Telefon 0172/1008580, und Nils Quednow, Telefon 07552/91651

### Hauskreis

Kontakt: Familie Ruther,  
Telefon 07552/929883

### St.-Georgs-Pfadfinder

Kontakt: Stefan Menner,  
Telefon 07552/91045; Sabrina Hirling, Telefon 07552/5802

### Katholische Frauengemeinschaft

Kontakt: Renate Sieber,  
Telefon 07552/7466

### Krabbelgruppe

Dienstags, 9.30 Uhr,  
Kolpinghaus  
Kontakt: 07552/922840

### St. Martin, Aach-Linz

Sonntag, 20. Dezember – 4. Adventssonntag  
9.15 Uhr Messfeier  
14.00 Uhr Bußfeier  
Dienstag, 22. Dezember  
18.00 Uhr Rosenkranzgebet  
Mittwoch, 23. Dezember  
18.00 Uhr Beichtgelegenheit

### Seelsorgeeinheit Wald

Pfarrer Josef Maurer, Wald,  
Telefon 07578/634  
Pfarrer Meinrad Huber, Herdwangen, Telefon 07557/240  
Diakon Bernd Lernhart, Wald

07578/2800  
Gemeindereferentin Elisabeth König, Aftholderberg,  
Telefon 07552/7595  
Öffnungszeiten Pfarrbüro Wald:  
Montags: 10 – 11.30 Uhr  
Dienstags: 10 – 11.30 Uhr  
Freitags: 16 – 18 Uhr  
Öffnungszeiten Pfarrbüro Aach-Linz:  
Freitags: 10.30 – 12.30 Uhr

## EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

### Christuskirche

Sonntag, 20. Dezember – 4. Advent  
10.00 Uhr Gottesdienst,  
Prädikantin Fischer

### Ansprechpartner für seelsorgerliche Notsituationen, Krankenabendmahle und Beerdigungen

Pfarrer Hans Wirkner, Telefon 07552/8163, Fax 07552/8462,  
E-Mail: hans.wirkner@kirche-pfullendorf.de

### Seniorenclub

Kontakt: Trude Gaubatz,  
Telefon 07552/409610

### Jugend

Kontakt: Tina Boy,  
Telefon 07552/9339926  
Jungschar für Kinder von 6 bis 11 Jahren: donnerstags, 15 Uhr im Jugendraum beim Bonhoeffer-Haus

### Kirchenmusik

Posaunenchor  
Leitung: Michael Rau,  
Telefon 07557/91027  
Proben: montags 19.30 Uhr  
Jungbläser: montags 18.30 Uhr

### Kirchenchor

Leitung: Bärbel Ehni,  
Telefon 07558/94214

### Singetse

Kontakt: Gisela Marx,  
Telefon 07552/8813

### Frauen

Frauenkreis für jüngere Frauen  
Kontakt: Ruth Hartkorn, Tele-

fon 07552/6025, donnerstags um 20 Uhr nach Absprache

### Haus- und Diasporakreise

Pfullendorf: 14-tägig freitags, 19 Uhr, Bibelgesprächskreis im Foyer der Christuskirche, Telefon 07572/713000; Pfullendorf: Jeweils 1. und 3. Mittwoch im Monat, Familie Reutter, Telefon 07552/40128

### Kontaktmöglichkeiten:

Evangelisches Pfarramt,  
Pfarrer Hans Wirkner  
Melanchthonweg 3, 88630 Pfullendorf, Telefon: 07552/8163, Fax: 07552/8462, eMail (persönlich, seelsorgerlich): hans.wirkner@kirche-pfullendorf.de  
eMail Kirchengemeinde allgemein: Evangelische.Pfarramt@kirche-pfullendorf.de  
Gemeindediakonin Tina Boy, Melanchthonweg 3, 88630 Pfullendorf, Telefon 07552/9339926, eMail: tina.boy@kirche-pfullendorf.de  
Sekretärin: Birgit Spähler  
Pfarramtsbüro: Melanchthonweg 3  
Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch und Freitag jeweils von 9 – 11 Uhr, Donnerstag 16 – 19 Uhr, Telefon: 07552/8163, Fax: 07552/8462, eMail: Birgit.Spaehler@kirche-pfullendorf.de  
Vorsitzender des Kirchengermeinderats: Hans Wirkner, Telefon: 07552/8163, eMail: hans.wirkner@kirche-pfullendorf.de

## SYRISCH-ORTHODOXE GEMEINDE

Ansprechpartner: Pfarrer Issa Gharib, Telefon 07552/8956, oder Johannes Tanzi, Telefon 07552/40487

## ADVENTGEMEINDE

Samstags  
10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung  
Dienstags  
20.00 Uhr Bibelkreis, Mühlensteigle 9  
Versammlungsraum:  
Sonnenrain 4



**Stoß**  
BESTATTUNGEN  
Inh. Rainer Lutz

88630 Pfullendorf  
Tel.: 07552/8653

88356 Ostrach  
Tel.: 07585/932030

www.stoos-bestattungen.de

Die Erde ist angefüllt mit  
Himmel. E. Barrett Browning  
Erdbestattungen in Würde.



# Kirchen

## NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Sonntag, 20. Dezember  
9.30 Uhr Gottesdienst und  
Vorsonntagsschule, anschlie-  
ßend Weihnachtsfeier  
Infos bei W. Kaupp,  
Telefon 07551/2512 (p.) oder  
07551/952911 (g.)  
Internet: www.nak-tuttlin-  
gen.de

## ZEUGEN JEHOVAS

Sonntags  
9.30 Uhr Biblischer Vortrag  
Freitags  
19.00 Uhr Bibelstudium  
Versammlungsraum:  
Bleichestraße 2

### Brasilien

#### Zum Wohl der Erde

Die Männer und Frauen im Zen-  
trum für alternative Landwirt-  
schaft (CAA) staunen: So also ver-  
ändert sich der Boden, wenn er  
ökologisch bearbeitet wird: In der  
Tiefe noch hart und lehmig, ist  
er oben jetzt locker und frucht-  
bar. Lernen, was der Erde und  
dem Wohl der Menschen dient:  
Das Zentrum in Minas Gerais im  
Norden Brasiliens bringt Bäuerin-  
nen bei, wie man ökologisch  
Hausgärten anlegt und Vieh hält.  
Und ihre Männer lernen, Felder  
zu bestellen, ohne den Boden  
auszulaugen.

„Brot für die Welt“ setzt sich  
für die Arbeit des Zentrums ein.  
Ihre Spende hilft!

**Brot für die Welt**  
Ein Stück Gerechtigkeit

Postbank Köln  
Konto 500 500-500  
BLZ 370 100 50  
Postfach 10 11 42  
70010 Stuttgart



## KIRCHEN

### Diakonie

#### Ehrung für Helmut Schell

Pfullendorf/pa - Für sein  
20-jähriges ehrenamtliches  
Engagement als Leiter des  
Freundeskreises für Suchtkran-  
ke wurde Helmut Schell gleich  
doppelt ausgezeichnet. Pfarrer  
Hans Wirkner steckte ihm im  
Namen und Auftrag des Dia-  
konischen Werkes das Kronen-  
kreuz in Silber ans Revers. Rolf  
Buck übergab ihm die silberne  
Ehrennadel des Landesverbands  
der Freundeskreise. In einer  
kurzen Festrede würdigte Pfarrer  
Wirkner das außergewöhnliche  
Engagement von Helmut  
Schell, der neben konkreten  
Hilfen für Betroffene auch das  
Thema Sucht immer wieder in  
die Öffentlichkeit bringt und so  
Menschen ermutigt, sich damit  
auseinanderzusetzen. Dafür  
gebührt ihm Anerkennung und  
Dank von Kirche und Gesell-  
schaft, sagte Wirkner.

### Seelsorgeeinheit

#### Abwechslungsreiche Freizeit

Pfullendorf/pa - Die Seel-  
sorgeeinheit Oberer Linzgau  
hat wieder eine interessante  
Seniorenfreizeit veranstaltet.  
42 Frauen und Männer folgten  
der Einladung und erlebten  
abwechslungsreiche Tage in Bad  
Griesbach. Täglich unternahm  
die Teilnehmer einen Ausflug  
mit dem Omnibus. Sie besuchten  
Städte und Sehenswürdigkeiten  
in der Region, überquerten die



Helmut Schell wurde für seine Unterstützung von Suchtkranken von Pfarrer Hans Wirkner und von Rolf Buck geehrt. Foto: privat



Die Senioren der Seelsorgeeinheit oberer Linzgau erlebten eine abwechslungsreiche Freizeit. Foto: privat

Grenze nach Österreich für eine  
Schiffahrt auf dem Inn oder  
nach Tschechien für eine Besich-  
tigung von Schloss Frauenburg.  
Ein bunter Abend und zum  
Finale eine Fahrt zur Drei-Flü-  
se-Stadt Passau rundeten das  
Programm ab.

### Adventgemeinde

#### Interessante Studientage

Pfullendorf/pa - Atheisten,  
Christen und Muslime kamen  
erwartungsvoll und neugierig  
zu den Studientagen in die Ad-  
ventgemeinde. Die Themen, die  
Sylvain Romain aufgriff, waren  
besonders aktuell und interes-  
sant. Einige Teilnehmer wollten  
sofort wissen, ob Islamismus im  
Koran steckt. Erst nach einiger  
Zeit konnten sie die Antwort  
bekommen, nachdem Romain  
viele Verse des Korans inter-



Bei den Studientagen der Adventgemeinde erhielten die Teilnehmer interessante Einblicke in den Koran. Foto: privat

IHRE ADRESSE  
FÜR  
GESCHMACKVOLL  
GESTALTETE  
GRABDENKMALE



FRIEDHOFSTRASSE 9 · 88630 PFULLENDORF  
TELEFON 0 75 52/85 57 · TELEFAX 0 75 52/88 72

wenn's persönlich sein soll  
**Bestattungen  
Hanssler**

Tel.: 0 75 52 - 67 21

www.Bestattungen-Hanssler.de



Kirchplatz, 9  
88630 Pfullendorf

Lindenstr. 20  
88630 Denkingen

Tel.: 07552 - 67 21



# Sportlerehrung





# Sportlerehrung



# Geschäftswelt / Kirchen / Dies & Das

Fortsetzung von Seite 9

Bereits auf 20 Jahre bei der Sparkasse Pfullendorf-Meißkirch können Roswitha Moser und Rolf Knoblauch zurückblicken. 25-jähriges Jubiläum hatten Wolfgang Veaser und Cornelia Riess. Über mehr als 30 Jahre freute sich Silvia Knoblauch. Seit 40 Jahren sind Helga Reiter und Michael Gmeinder bei der Sparkasse beschäftigt. Der Vorstandsvorsitzende Hubert Rist bedankte sich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die langjährige und engagierte Mitarbeit. „Die Lebenszeit, die Sie in Ihre Arbeit investiert haben, macht die Sparkasse zu dem, was sie heute ist: ein erfolgreiches mittelständisches Unternehmen in der Region“, lobte Hubert Rist den Einsatz der Jubilare. Die Glückwünsche des Personalrats überbrachte Pia Teufel, stellvertretende Personalratsvorsitzende.

Fortsetzung von Seite 11

pretiert hatte: Im Islam steckt kein Islamismus. Viele Zuhörer hörten erstmals Koranverse und äußerten in der Diskussion, dass es viele Gemeinsamkeiten in Bibel und Koran gibt. Am Ende der Studientage betrachteten die Teilnehmer den Islam nicht mehr negativ. Einige wollten einen Koran haben, um Bibel und Koran besser kennen zu lernen. Die Anwesenheit von zwei Imamen aus Pfullendorf und Sigmaringen bereicherten die Studientage besonders. Das miteinander studieren wurde durch die aktive Beteiligung der Imame von der gesamten Gruppe dankbar angenommen. Nach dem friedlichen und herzlichen Beisammensein äußerten einige Teilnehmer den Wunsch, sich doch regelmäßig zu treffen. Es kamen auch Vorschläge, diese Studientage in einem größeren Rahmen zu wiederholen. Nach dem letzten Vortrag wurde vereinbart, dass sich Christen und Muslime zu einem Studienkreis „Bibel und Koran“ monatlich zusammen finden. Dies soll dazu dienen, Ängste abzubauen und Missverständnisse auszuräumen.

## DIES & DAS

### Kreisabfallwirtschaft

#### Entsorgungskalender 2016

Sigmaringen/pa – Die Kreisabfallwirtschaft informiert, dass in der Zeit vom 16. bis 22. Dezember die Entsorgungskalender für 2016 an alle Haushalte verteilt werden. Die Zustellung erfolgt durch die Deutsche Post. Ab dem 22. Dezember liegen auf dem Rathaus weitere Exemplare zur Mitnahme bereit. Die Abfuhrtage haben sich aus logistischen Gründen geändert. In den Wochen mit Feiertagen können sich außerdem die Termine verschieben. Fragen beantwortet die Kreisabfallwirtschaft unter Telefon 07571/102-6612. Die Kreisabfallwirtschaft bittet darum, die Gelben Säcke an den Abfuhrtagen bis 6 Uhr morgen sichtbar am Straßenrand bereit zu stellen. Falsch befüllte Säcke werden durch das Entsorgungsunternehmen gekennzeichnet und bleiben bei der Abfuhr stehen. Sie sind von den Bürgern nachzusortieren. Die Firma Remondis steht bei allen Fragen rund um den „Gelben Sack“ werktags von 7 bis 17 Uhr unter der kostenlosen Telefonnummer 0800/1223255 zur Verfügung.

### Bauernmarkt

#### Terminveränderungen

Aach-Linz/pa – Der Bauern- und Wochenmarkt in Aach-Linz wird an Heiligabend und Silvester vorverlegt. In der Woche von Heiligabend findet er bereits am Mittwoch, 23. Dezember, und in der Woche von Silvester am Mittwoch, 30. Dezember, statt. Die Öffnungszeiten sind, wie gewohnt, von 16 bis 18.30 Uhr. Am Donnerstag, 7. Januar, fällt der Markt aus. Der erste Markt im neuen Jahr wird am Donnerstag, 14. Januar, abgehalten.

### Kreisabfallwirtschaft

#### Öffnungszeiten am Jahreswechsel

Sigmaringen/pa – Die Kreisabfallwirtschaft teilt mit, dass die Entsorgungsanlage in Ringgenbach mit Abfallumladestation, Recyclingstation und Grünkompostanlage am 24. und am 31. Dezember 2015 (Heiligabend und Silvester) ganztägig geschlossen bleibt. Außerdem bleibt die Anlage am Samstag, 2. Januar 2016 geschlossen. Ansonsten sind Anlieferungen zu den üblichen Öffnungszeiten möglich: montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 16.30 Uhr, freitags von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 17 Uhr sowie samstags von 9 bis 12 Uhr. Die Abfallumladestation Bad Saulgau bei der Firma Alba Oberschwaben hat am 24. und am 31. Dezember von 8 bis 12 Uhr geöffnet. Nachmittags bleibt die Anlage an diesen Tagen geschlossen. Auch am Samstag, 2. Januar, bleibt die Abfallumladestation geschlossen. Fragen beantworten Volker Riester, Telefon 07571/102-6608 oder Nadine Steinhart, Telefon 07571/102-6607.

### Tierseuchenkasse

#### Meldepflicht

Stuttgart/pa – Die Tierseuchenkasse Baden-Württemberg macht bekannt, dass der Meldestichtag zur Tierseuchenkassenbeitragsveranlagung für 2016 der 1. Januar 2016 ist. Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2015 versandt. Wer bis zum 1. Januar 2016 keinen Meldebogen erhalten hat, wird gebeten, bei der Tierseuchenkasse anzurufen. Die Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 20 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in Verbindung mit der Beitragsatzung. Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungs-genossenschaften) sind zum 1. Februar 2016 meldepflichtig. Die der Kasse bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungs-genossenschaften erhalten Mitte Januar 2016 einen Meldebogen. Meldepflichtige Tiere sind Pferde, Schweine, Schafe (bis neun Monate alt

meldepflichtig, ab zehn Monate alt melde- u.beitragspflichtig), Bienenvölker (sofern nicht beim Landesverband gemeldet), Hühner und Truthühner/Puten. Nicht zu melden sind Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen. Nicht meldepflichtig sind gefangen gehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), Esel, Ziegen, Gänse und Enten. Werden bis zu 49 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen meldepflichtigen Tiere gehalten, entfällt die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und Truthühner. Für 2015 wird Anfang des Jahres 2016 der in HIT durchschnittlich gehaltene Rinderbestand 2015 abgefragt und in einer Jahresendabrechnung abgerechnet. Hierbei werden die jeweiligen tatsächlichen Haltungszeiten der Tiere laut HIT-Eintrag berücksichtigt. Für Weidehaltungen und Pensionsbetriebe heißt dies, dass auch hier die Veranlagung mit dem Jahresdurchschnitt laut HIT berechnet wird. Zur Ermittlung der Anzahl der gehaltenen Ziegen in Baden-Württemberg, fragt die Tierseuchenkasse auf freiwilliger Basis die Ziegenzahlen ab. Wer keinen Meldebogen erhalten haben, kann die Anzahl der gehaltenen Ziegen auch formlos schriftlich, mit Angabe der Adressdaten an unten stehende Anschrift melden, faxen oder mailen. Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand. Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung beim Kreisveterinäramt gemeldet werden. Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Es sind die Bienenvölker bei der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg meldepflichtig, die nicht in einem der Imkerverbände gemeldet sind. Wenn sich die Anzahl an Bienenvölkern im laufenden Jahr um mehr als 20 Prozent, mindestens zehn Völker erhöht, so besteht eine Nachmeldepflicht. Mitglieder eines Imkerverbands melden bitte beim Imkerverband, alle anderen bei der Tierseuchen-

kasse. In der Zeit vom 1. April bis 30. September ist je Bienenvolk ein Ableger frei und nicht nachmeldepflichtig. Unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse Baden-Württemberg sind Schweine, Schafe und/oder Ziegen bis 15. Januar 2016 selbstständig an die HI-Tierdatenbank zu melden. Nähere Informationen und Kontaktdaten gibt es über das Informationsblatt, welches mit dem Meldebogen verschickt wird, oder auf Homepage: [www.tsk-bw.de](http://www.tsk-bw.de).

Weiteres zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg, sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste gibt es ebenfalls auf der Homepage: [www.tsk-bw.de](http://www.tsk-bw.de). Die Tierseuchenkasse Baden-Württemberg ist über Telefon 0711/9673-666, Fax 0711/9673-710 oder E-Mail: [beitrag@tsk-bw.de](mailto:beitrag@tsk-bw.de) erreichbar.

### Landratsamt

#### Sprechstunde für Behinderte

Sigmaringen/pa – Das Landratsamt teilt mit, dass die nächste Sprechstunde des Kreisbehindertenbeauftragten Hans Heller am Donnerstag, 21. Januar, stattfindet. Heller setzt sich für alle Menschen mit geistiger, körperlicher oder seelischer Behinderung im Landkreis ein und ist Mittler zwischen Betroffenen und Ämtern. Die Sprechstunde am 7. Januar entfällt. Die Sprechstunden des Kreisbehindertenbeauftragten werden jeweils im Landratsamt Sigmaringen von 16 bis 18 Uhr abgehalten. Anmeldungen oder eine Kontaktaufnahme sind unter Telefon 0160/98406198 oder E-Mail: [Kreisbehindertenbeauftragter@landkreis-sig.de](mailto:Kreisbehindertenbeauftragter@landkreis-sig.de) möglich.

### Tagesstätte am Stadtgarten

#### Weihnachtsbaum geschmückt

Pfullendorf/pa – Wie in jedem Jahr haben die Kinder der Tagesstätte am Stadtgarten wieder den Weihnachtsbaum in der Pfullendorfer Filiale der Volks-



# Dies & Das



Die Kinder der Tagesstätte am Stadtgarten haben den Weihnachtsbaum in der Pfullendorfer Filiale der Volksbank Bad Saulgau geschmückt. Foto: privat

bank Bad Saulgau geschmückt. Voller Eifer und Freude bastelten die Kinder die Dekorationen. Es entstanden tolle Kunstwerke wie Sterne, Nikolausstiefel, Schneeflocken, Tannenbäume und für die Baumspitze ein Nikolaus. Als Dankeschön gab es für die Kinder eine Überraschungstüte und eine Spende für die Tagesstätte. Die Kinder und die Erzieherinnen genießen es, dass sie in jedem Jahr die Möglichkeit bekommen, den Baum zu schmücken und freuen sich schon auf das nächste Jahr.

## Kindergarten Denkingen

### Nikolaus zu Besuch

Denkingen/pa – Anfang Dezember waren im Kindergarten Denkingen die Omas und Opas zur Nikolausfeier eingeladen. Anfangs hatten die Großeltern die Möglichkeit, ausgiebig mit ihren Enkelkindern zu spielen und anschließend von den reichhaltigen Buffetspenden zu verspern. Danach gingen alle gemeinsam in den Musikraum, wo der Nikolaus die Kinder besuchte. Sie erfreuten den Nikolaus mit einem kleinen Programm, dafür gab's am Ende für jedes Kind ein Geschenk. Es war ein gelungenes Fest mit

vielen strahlenden Kinderaugen. Das Kindergarten-Team dankt allen Omas und Opas für ihre Anwesenheit und die zahlreichen Gebäckspenden. Ebenso ein großes Dankeschön an die Bäckerin Schwägler für die leckeren gespendeten Brotmännern.

## DJO

### Gasteltern gesucht

Stuttgart/pa – Die DJO sucht für das kommende Frühjahr wieder Gasteltern, die einen Schüler auf Zeit aus Südamerika bei sich aufnehmen wollen. Die Jugendlichen besuchen während ihres Aufenthalts in Deutschland eine Schule. Die Schüler sind zwischen 14 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache. Informationen gibt es unter Telefon 0711/625138 oder 0711/6586533 sowie im Internet: [www.gastschuelerprogramm.de](http://www.gastschuelerprogramm.de).

## BLHV

### Veranstaltung für Landsenioren

Stockach/pa – Der Badische Landwirtschaftliche Hauptverband lädt alle Landsenioren am

## Sozialstation

### Kinder und Demenz

Pfullendorf/pa – Im Rahmen ihres Jahresmotto „Ich bin da – mein Geist ist weg“ hat die Sozialstation St. Elisabeth Pfullendorf eine weitere Veranstaltung zum Thema „Demenz“ angeboten. Und die war sehr gut besucht. Auch junge Leute fanden den Weg ins Bildungshaus „Kombi“ nach Ostrach-Magenbuch. Was Melanie Reimer, Fachkraft für Gerontopsychiatrie, und Manfred Faden, Pädagogisch-Psychologischer Berater, an Informationen präsentierten, das machte deutlich: Man braucht keine Angst davor zu haben, wenn ein Angehöriger dement wird. Und Oma oder Opa die Enkel zu entziehen, das wäre genau der falsche Weg. Wenn die Demenz kommt, dann läuft das nicht immer so unterhaltsam ab wie im Hallervorden-Film „Honig im Kopf“. Aber klar ist: Ohne Beziehung geht es nicht. Und auch nicht ohne ein kleines Maß an Grundwissen zu einem Krankheitsbild, von dem rund 2,1 Millionen Menschen in Deutschland betroffen sind. 70 Prozent davon leiden an Alzheimer. Melanie Reimer erklärte sehr anschaulich und spannend die einzelnen Stadien der Demenz. Sie ist selbst Mutter und nimmt durchaus auch mal ein Kind mit

zu einem Dementen. „Man muss wissen, was man Opa zutrauen kann und man muss wissen, was man seinem Kind zutrauen kann“, lautet ihre einfache Grundregel. Die dürfte allerdings schon für so manche Eltern eine Hürde darstellen. Und immer steht natürlich auch die Angst im Raum, dass etwas passieren könnte. Kinder vor Dementen schützen? „Das Gegenteil ist der Fall“, sagt Manfred Faden. Die Seele sei flexibel, Eltern und Kinder bildeten eine Schicksalsgemeinschaft. Bedingungen für das Gelingen von Beziehungen seien Bindung und der Ausgleich zwischen Geben und Nehmen. „Beziehungen innerhalb der Familie sind in tieferen seelischen Schichten verankert“, weiß Faden. In der Familie brauche jeder seinen Platz: Kinder, Alte, Kranke, Behinderte, Straffällige. Aufforderung an die Zuhörer: „Sie müssen ihre Eltern akzeptieren, auch wenn sie dement sind.“ Ganz wichtig: Die Bindungsliebe von Kindern sei enorm. Schließt man jemanden aus, so fühle sich das Kind schuldig. Faden: „Die Eltern geben die Erlaubnis, Opa und Oma lieben zu dürfen.“ Kinder nehmen die Großeltern so, wie sie sind. Und wenn sie krank sind, dann können Kinder das auch gut aushalten. Opa und Oma schöpfen durch die Enkel neuen Lebensmut. Kinder sind in der Lage, eine enorme Kraft-



Im Kindergarten Denkingen war der Nikolaus zu Besuch. Foto: privat



# Dies & Das / Schulen / Vereine



Der Faustlos-Tag hat den Grundschulern der Sechslinden-Schule Spaß gemacht. Sie lernten, wie man Konflikte vermeiden oder friedlich lösen kann. Foto: privat

quelle zu sein. Ganz wichtig seien Berührungen. „Sie geben dem Kind ein Gefühl der Sicherheit“, sagt Faden. Dass Senioren gerne singen, lachen und tanzen, das übe für Kinder eine große Anziehungskraft aus. Fazit: Dementen Großeltern die Enkel zu entziehen, das hilft niemandem. Auch nicht den Kindern. „Die gehen viel unbefangener mit der Krankheit um, als Erwachsene“, wissen Melanie Reimer und Manfred Faden aus der eigenen Praxis.

bisschen wohler fühlen. Berührungsängste gibt es nicht – und das, obwohl die Jungen und Mädchen sonst nicht in einer Klasse sitzen. „Gerade das ist das Interessante“, sagt Lehrerin Anja Lanthaler. Im Klassenzimmer sitzen die Schüler im Stuhlkreis. Vor ihnen liegen Fotos, die mit Wohlfühlen nicht besonders viel zu tun haben: Sie zeigen Rängeleien, Kopfstöße und Jungen, die einem anderen Kind den Ball wegnehmen. Sofort hält Lisa ihr neues „Stop“-Kärtchen hoch. „Man darf sich doch nicht prügeln“, sagt sie und erinnert damit an die Schulregeln. Gerade diese sollten mit dem „Faustlos-Tag“ noch einmal in Erinnerung gerufen werden, sagt Stefanie Konrad, Schulsozialarbeiterin an der Sechslinden-Schule. Sie ist anlässlich des Projekttags in ein Mauskostüm geschlüpft. Als Nagetier, das auch in den kleinsten Ecken der Schule unterwegs ist, bekommt man schließlich hautnah mit, was so alles passiert. „Es ist zum Beispiel lauter geworden. Außerdem müssen die Lehrer momentan relativ viel Streit schlichten“, sagt Stefanie Konrad. Deshalb gebe es zum ersten Mal ein „Faustlos“-Projekt für alle Schüler. So könnten sich auch die Jungen und Mädchen der verschiedenen Altersklassen besser kennen lernen. „Auch untereinander gab es da in letzter Zeit Streit“, sagt Konrad. Von Streit sind die Kinder an Anja Lanthalers Station weit entfernt. Stattdessen überlegen sie sich in Gruppen, was jeder einzelne

von ihnen dazu beitragen kann, damit sich an der Schule alle wohler fühlen. Schmierereien auf der Toilette wollen die Grundschüler ebenso wenig wie Streit und Prügeleien. Aber auch Abschreiben oder Am-Pullover-Ziehen finden sie blöd. Lehrerin Anja Lanthaler klebt die kleinen Zettelchen mit Vorschlägen zu denen, die die vorherigen Gruppen bereits an der Tafel hinterlassen haben. Dass sie sich zum sechsten Mal hintereinander mit den Regeln im Schulhaus beschäftigen muss, stört die Lehrerin dabei nicht. „Jede Gruppe legt auf unterschiedliche Dinge wert“, sagt sie. Manche Schüler unterbreiteten mehr Vorschläge zum Verhalten im Schulhaus, andere hingegen hätten eher Ideen zum Verhalten in der Pause. An den anderen Stationen geht es beispielsweise um

das Einhalten der „Stop!“-Regel oder das gemeinsame Lösen von Problemen. Hinzu kommen ein Knigge-Kurs, das Thema Vertrauen und ein Kooperationspiel. Als der „Faustlos-Tag“ zu Ende geht, versammeln sich alle Schüler noch einmal gemeinsam im Foyer. Bei der Frage, ob ihnen das Projekt Spaß gemacht hat, wird es in der Schule doch noch einmal ganz schön laut. Über das kräftige „Jaaa!“ im Chor ärgert sich in diesem Fall aber natürlich niemand.

10. Januar angenommen. Informationen und Anmeldung gibt es bei Markus Schenzle, Telefon 07552/4650 oder E-Mail: team-nordic-pfullendorf@web.de.

## DLRG

### Trainingszeiten

Pfullendorf/pa – Die Ortsgruppe Pfullendorf in der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft nimmt das Training nach der Weihnachtspause wieder am Montag, 11. Januar, auf. Es findet, wie gewohnt, im Pfullendorfer Hallenbad statt.

## Modelleisenbahn-Club

### Tag der offenen Tür

Pfullendorf/pa – Der Modelleisenbahn-Club lädt am Sonntag, 20. Dezember, von 13 bis 18 Uhr zu einem Tag der offenen Tür in den neuen Clubraum im Jakobsweg 1 gegenüber der Stadthalle ein. Die Mitglieder haben sich nach dem Umzug am 1. Oktober alle Mühe gegeben, den Clubraum ordentlich herzurichten und mit den Anlagen zu füllen. Den Gästen wollen sie neben den herkömmlichen Zügen auch einen schmucken Weihnachtzug präsentieren. Bei groß und klein soll so für vorweihnachtliche Unterhaltung und Faszination gesorgt werden. Selbstverständlich gibt es wieder Kaffee und Kuchen sowie frisch gebackene Waffeln. Der Eintritt ist frei, eine Spende ist aber will-

## VEREINE

## DAV

### Langlauf-Wochenende

Pfullendorf/pa – Die Sektion Pfullendorf im Deutschen Alpenverein bietet von Freitag, 15. Januar, bis Sonntag, 17. Januar, wieder ein Langlauf-Wochenende in Au im Bregenzerwald für Einsteiger und Fortgeschrittene an. Die Teilnehmer sind im vereinseigenen Haus Don Bosco mit Übernachtung, Frühstück und Abendessen untergebracht. Es finden ein Langlaufkurs für Classic und Skating sowie geführte Langlauf-Touren statt. Die Ausrüstung muss mitgebracht werden. Die Gebühr, die bei der Anmeldung fällig ist, beträgt 82 Euro für Mitglieder und 98 Euro für Nichtmitglieder. Jugendliche zahlen 62 beziehungsweise 78 Euro. Anmeldungen werden bis

## SCHULEN

## Sechslinden-Schule

### Wichtige Regeln üben

Pfullendorf/pa – Die Grundschule Sechslinden hat sich bei einem „Faustlos“-Tag an Umgangsregeln erinnert und fleißig trainiert, wie man Konflikte vermeidet oder friedlich löst. Ungewöhnlich nah beieinander marschieren die zwölf Schüler durchs Treppenhaus. Alle halten sich an einem Seil fest, der Chef der Gruppe weist ihnen den Weg. Ihr Ziel: die letzte Station des „Faustlos“-Tags. Dort überlegen sie sich, was sie dazu beitragen können, damit sich an der Schule alle noch ein



Der Kirchenchor Aach-Linz ehrte mit Helga Boschenrieder und Heinrich Brunner zwei langjährige Mitglieder. Foto: privat



# Vereine / Notdienste / Veranstaltungen

kommen. Der ganze Erlös der Veranstaltung kommt auch in diesem Jahr einer gemeinnützigen Organisation in Pfullendorf zugute. Parkmöglichkeiten sind direkt vor dem Haus.

## Kirchenchor

### Mitglieder geehrt

Aach-Linz/pa - Im Mittelpunkt der Hauptversammlung des Kirchenchors Aach-Linz standen Ehrungen verdienter Sängerinnen und Sänger. Vorsitzende Anita Hämmerle ehrte Helga Boschenrieder für 45 Jahre Singen im Kirchenchor: Sechs Jahre im Kirchenchor Herdwangen und 39 Jahre im Kirchenchor Aach-Linz. Sie bekam dafür eine Flasche Wein und einen Blumenstrauß. Für 25 Jahre Singen im Chor wurde Gertrud Maier geehrt. Da sie aus gesundheitlichen Gründen nicht anwesend sein konnte, wird ihr die Urkunde vom Diözesan- Cäcilienverband und der Blumenstrauß nachgereicht. Heinrich Brunner wurde für zehn Jahre mit einer Urkunde und einer Flasche Wein geehrt. Nach der Begrüßung, einem Lied und dem gemeinsamen Essen war der Tätigkeitsbericht der Schriftführerin Katja Muffler an der Reihe. Es wurden 33 Proben und 17 Auftritte vorgetragen. Danach kam der Bericht von Kassiererin Margit Kunz. Chorleiter Hubert Schatz dankte den Sängern für die gute Zusammenarbeit. Er bat darum, dass alle Sängerinnen und Sänger regelmäßig und pünktlich zu den Proben erscheinen. Pfarrer Josef Maurer sprach dem Kirchenchor ein großes Lob aus und bedankte sich für dessen Engagement während des Kirchenjahres.

Freitag:  
Central-Apotheke,  
Pfullendorf 07552/5212

Samstag:  
Kloster-Apotheke,  
Pfullendorf 07552/5866

Sonntag:  
Adler-Apotheke,  
Sigmaringendorf  
07571/12864  
Bahnhof-Apotheke,  
Stockach  
07771/2313

Montag:  
Apotheke im Hanfertal,  
Sigmaringen 07571/5513  
Apotheke St. Michael,  
Hohentengen  
07572/711588  
Pflummern-Apotheke,  
Überlingen 07551/63864  
Schloss-Apotheke,  
Heiligenberg 07554/250

Dienstag:  
Dr. Hauser'sche Apotheke,  
Meßkirch 07575/92280

Mittwoch:  
Apotheke am Schloss,  
Sigmaringen  
07571/684494  
Apotheke Owingen,  
07551/66668

Apotheken-Notdienstfinder  
Festnetz: 08000022833  
Handy: 22833  
Internet: www.lak-bw.de

## ÄRZTE

zu erfragen unter  
Telefon 116117

## KINDERÄRZTE

zu erfragen unter  
Telefon 0180/1929345

## ZAHNÄRZTE

zu erfragen unter  
Telefon 0180/5911660

## AUGENÄRZTE

zu erfragen unter  
0180/1929340  
(nur Wochenende und  
Feiertage)

## TIERÄRZTE

Wenn der Haustierarzt nicht  
erreichbar ist:  
Praxis Dr. Fischer, Egg  
07552/9280431  
Praxis Bernauer, Rengets-  
weiler (altes Schulhaus)  
07578/9339300

## NOTRUF

Feuerwehr:  
Telefon 112

Rettungsdienst/Notarzt:  
Telefon 112

Polizei:  
Telefon 110

Krankentransport:  
Telefon 07552/19222

Krankenhaus Pfullendorf:  
Telefon 07552/2502

Spitalpflege Alten- und  
Pflegeheim:  
Telefon 07552/252461

Spitalpflege Tagespflege:  
Telefon 07552/9281545

Spitalpflege Ambulanter  
Pflegedienst:  
Telefon 07552/252461

Sozialstation St. Elisabeth  
Pfullendorf:  
Telefon 07552/1212

Vinzenz Ambulanter  
Pflegedienst:  
Telefon 07552/9337790

Hospizgruppe:  
Einsatzleitung 0172/7758681

Initiative Regenbogen -  
Glücklose Schwangerschaft:  
Telefon 07552/91268

Erziehungsberatungsstelle  
Pfullendorf:  
Terminvereinbarung:  
Telefon 07571/730160

Ehe-, Familien- und  
Lebensberatung Pfullendorf:  
Terminvereinbarung:  
Telefon 07571/5787

Pflegestützpunkt Landkreis  
Sigmaringen:  
Terminvereinbarung:  
Telefon 07572/7137368  
oder  
07572/7137372

Maschinenring Linzgau:  
Familienservice für Privathaus-  
halte und landwirtschaftliche  
Betriebe:  
Telefon 07555/927740

Sozialverband VdK:  
Soziallotsen-Telefon:  
0160/99196605

Angaben ohne Gewähr

## VERANSTALTUNGEN

### STÄDTISCHE VERANSTALTUNGEN

Gemeinderat  
Donnerstag, 17. Dezember,  
18 Uhr  
Rats- und Bürgersaal,  
Öffentliche Sitzung

Eiszelt im Seepark  
Freies Eislaufen:  
Montags, 15 - 18.30 Uhr  
Dienstags, 15 - 20.30 Uhr  
Mittwochs, 15 - 20.30 Uhr  
Freitags, 13 - 18.30 Uhr  
Samstags, 13 - 20.30 Uhr  
Sonntags, 9.30 - 20.30 Uhr  
Eisdisco:  
Freitags, 19 - 22.30 Uhr  
Eisstockschießen:  
Montags, 19 - 22.30 Uhr

Spitalpflege  
Montags - freitags, 8 - 17 Uhr  
Pfarrhofgasse 3, Tagespflege  
für Pflegebedürftige

Kinder- und Jugendbüro  
Ab 21. Dezember geschlossen  
Donnerstags, 14.30 - 16 Uhr  
Jugendhaus, Kids-Treff für  
Grundschüler  
Donnerstags, 16 - 21 Uhr  
Jugendhaus, Offener Treff für  
12- bis 18-Jährige  
Freitags, 13 - 15.30 Uhr  
Sechslinden-Schule, Koch- und  
Backgruppe  
Freitags, 14.30 - 16 Uhr  
Jugendhaus, Kids-Treff für  
Grundschüler  
Freitags, 16.30 - 22 Uhr  
Jugendhaus, Offener Treff für  
12- bis 18-Jährige  
Montags, 16.30 - 19 Uhr  
Jugendhaus, Offener Treff für  
12- bis 18-Jährige  
Dienstags, 16 - 19 Uhr  
Jugendhaus, Offener Treff für  
12- bis 18-Jährige  
Mittwochs, 14 - 16 Uhr  
Jugendhaus, Fun & Action für  
Fünft- bis Siebtklässler  
Mittwochs, 16.30 bis 19 Uhr  
Jugendhaus, Offener Treff für  
12- bis 18-Jährige

### ÖFFNUNGSZEITEN

Recyclinghof  
Dienstags, 10 - 13 Uhr  
Mittwochs, 13 - 17 Uhr

Donnerstags, 15 - 18 Uhr  
Freitags, 13 - 17 Uhr  
Samstags, 9 - 13 Uhr

Stadtbücherei  
Dienstags, 10 - 12.30 Uhr, 14  
- 18 Uhr  
Donnerstags, 10 - 12.30 Uhr,  
14 - 18 Uhr  
Freitags, 14 - 18 Uhr  
Samstags, 10 - 12.30 Uhr

Hallenbad  
Ab 23. Dezember geschlossen  
Montags 16 - 18 Uhr (nur  
Frauen)  
Dienstags 16 - 18 Uhr  
Mittwochs 17 - 21 Uhr (ab  
19.30 Uhr nur Erwachsene)  
Samstags 14 - 17 Uhr  
Sonntags 9 - 12 Uhr

Tourist-Information  
Montags - freitags, 9 - 12 Uhr  
Montags - donnerstags, 14 -  
16 Uhr

Fachbereich Forst  
Forstrevier Pfullendorf (Stadt-  
und Spitalwald)  
Förster Dieter Manz, Te-  
lefon 07552/5421, Fax  
07552/409308, E-Mail: frsu-  
ed@web.de  
Forstrevier Ostrach (Privat-  
wald)  
Förster Wolfgang Rich-  
ter, Telefon 07585/1210, Fax  
07585/934144, E-Mail: wolf-  
gang.richter@LRASIG.de



### MÄRKTE

Pfullendorf:  
Dienstags und samstags, 7 -  
12 Uhr  
Marktplatz, Wochenmarkt

Aach-Linz:  
Donnerstags, 16 - 18.30 Uhr  
Martinsplatz, Bauern- und Wo-  
chenmarkt  
Auf Mittwoch, 23. Dezember  
vorverlegt

### KULTUR

Stadtbücherei  
Ausstellung „Streuobstwiesen  
im Wandel der Jahreszeiten“

## NOTDIENSTE

### APOTHEKEN

Donnerstag:  
Dr. Hauser'sche Apotheke,  
Meßkirch 07575/92280

# Veranstaltungen

**INTERNATIONALE TRANSPORTE**



**Fecht GmbH**

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir zum baldmöglichsten Eintritt:

**LKW-Fahrer/in für den Nahverkehr**  
mit CE-Führerschein

**LKW-Fahrer/in für den Fernverkehr**  
mit CE-Führerschein

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:  
**Spedition Fecht GmbH, Veritasring 15, 88605 Meßkirch**

**hennig GmbH**

- CNC-Komplettbearbeitung
- Serien, Einzelteile, Baugruppen
- 3D-Messtechnik
- Laserbeschriftung

Wir suchen ab sofort:

**Mitarbeiter/-in als Reinigungskraft**

- Beschäftigung auf Minijob-Basis
- Arbeitszeit: ca. 4 - 7 Wochenstunden  
Mo. – Do.: 3 feste Tage nach Absprache  
Mo. – Do.: ab 16:45 Uhr (ca. 1-1,5 Stunden)  
jeden 4. Freitag: ab 15:00 Uhr (ca. 3 Stunden)
- Mehrstunden bei Urlaubs- und Krankheitsvertretung

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte unter:

**HENNIG GmbH**  
Im Goldäcker 20  
D-88630 Pfullendorf

Tel.: 07552 - 407800  
info@hennig-gmbh.com  
www.hennig-gmbh.com

**BERENDSEN**

Wir suchen für durchschnittlich 9 Wochenstunden für unseren Standort in **Pfullendorf** eine/n zeitlich flexible/n

**450-€-Kraft/Minijobber (m/w) als Kundenservice-Hilfskraft**

Ihre Aufgabe ist die Unterstützung unserer Mitarbeiter im Kundenservice Außendienst bei der Durchführung von Anproben und Bestandsaufnahmen beim Kunden. Zusätzlich können Wäschenachlieferungen, die Beschriftung und Vorbereitung von Wäscheschränken sowie im Vertretungsfall das Einsortieren von Wäscheteilen beim Kunden hinzukommen.

Der Einsatz erfolgt zu unterschiedlichen Zeiten wochentags zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr, wobei Ihre zeitliche Verfügbarkeit Berücksichtigung findet.

**Das zeichnet Sie aus:**

- Erfahrung im Umgang mit Menschen
- Freundliche, kunden- und dienstleistungsorientierte Arbeitsweise
- Führerschein Klasse B
- Zuverlässigkeit, Flexibilität, Teamfähigkeit und sorgfältige Arbeitsweise

Reizt Sie diese Tätigkeit? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Kurzbewerbung an:

**Berendsen Textilservice GmbH**  
z. Hd. Gerald Pischulti  
Theuerbach 7 · 88630 Pfullendorf  
karriere-pfullendorf@berendsen.de



**Gesucht.  
Gefunden.  
Südfinder.**

[suedfinder.de](http://suedfinder.de)

**Südfinder  
JOB**

Stadtbücherei  
Samstag, 19. Dezember, 12.30 Uhr  
Weihnachtskonzert mit  
Stubenmusik

Stadtkirche  
Samstag, 19. Dezember, 18 Uhr  
Weihnachtskonzert des Gesangvereins

Seepark-Restaurant  
Samstag, 19. Dezember, 20 Uhr  
Weihnachtskonzert mit Daniel Schuhmacher

## VEREINE

Skatburg  
Donnerstag, 17. Dezember,  
19 Uhr  
Haus Linzgau, Spielabend

Netzwerk 50plus  
Freitag, 18. Dezember,  
14 – 15.30 Uhr  
Treffpunkt im TIP, Smartphone/  
Tablet-Beratung  
Dienstag, 22. Dezember,  
14.30 Uhr  
Treffpunkt im TIP, Sprachkreis  
Italienisch  
Dienstag, 22. Dezember,  
16.15 Uhr  
Treffpunkt im TIP, Sprachkreis  
Französisch  
Freitags + montags, 10 Uhr  
Sportcenter Barz, Gesund und  
fit für Frauen

Cego-Freunde  
Freitag, 18. Dezember, 19 Uhr  
Gasthaus „Adler“ (Aach-Linz),  
Spielabend

VdK  
Samstag, 19. Dezember,  
10 – 12.30 Uhr  
TIP-Gebäude, Sprechstunde der  
Soziallotsen

MEC  
Sonntag, 20. Dezember,  
13 – 18 Uhr  
Clubräume (Jakobsweg 1),  
Tag der offenen Tür

DLRG  
Hallenbad, immer montags  
und freitags  
18.15 Uhr Jugendschwimmen I  
19 Uhr Jugendschwimmen II  
20 Uhr Rettungsschwimmen

SCP Schach  
Freitags, 19 Uhr  
Haus Linzgau, Jugendschach  
Freitags, 20 Uhr  
Haus Linzgau, Übungsabend  
für Aktive

Akkordeonorchester Aach-Linz  
Freitags, 18 Uhr, Probe des  
Schülerorchesters  
Freitags, 20 Uhr, Probe des  
1. Orchesters  
Mittwochs, 20 Uhr, Probe des  
Jugendorchesters

Bürgerhilfe-Verein  
Mittwochs, 10 – 12 Uhr  
Grünes Haus, Sprechstunde

Schwarze Panter  
Gruppenraum  
Wölflinge: Freitags, 17 Uhr  
Pfadfinder: Freitags, 17 Uhr  
Ranger: Freitags, 18 Uhr

Tanzsportclub Calypso  
Montags, 19 Uhr  
Donnerstags, 20.15 Uhr  
Bonhoeffer-Haus, Training  
14-tägig donnerstags, 18.45  
Uhr  
Bonhoeffer-Haus, Tanztreff für  
Junggebliebene

Stadtmusik  
Montags, 17.30 – 18.15 Uhr  
Orchestersaal, Probe des Vor-  
orchesters  
Montags, 18.30 – 19.45 Uhr  
Orchestersaal, Probe des  
Jugendblasorchesters  
Dienstags, 20 – 22 Uhr  
Freitags, 20 – 22 Uhr  
Orchestersaal, Probe der Stadt-  
musik

Chips & Flips  
Dorfgemeinschaftshaus  
Großstadelhofen  
Dienstags  
18.15 Uhr Probe der Juniors  
20.15 Uhr Probe der Erwach-  
senen

Rheuma-Arbeitskreis  
Dienstags, 16 Uhr  
Trockengymnastik, Sechslin-  
denschule  
Freitags, 14.55 Uhr  
Freitags, 15.45 Uhr  
Freitags, 16.30 Uhr  
Wassergymnastik,  
Schwimmbad  
Heiligenberg

Fanfarenzug  
Großstadelhofen  
Dorfgemeinschaftshaus  
Freitags, 19.30 Uhr  
Anfängerprobe  
Freitags, 20.30 Uhr  
Hauptprobe

Seniorentanzgruppe  
Dienstags, 13.45 Uhr  
Kolpinghaus,  
Übungsnachmittag

Gesangverein  
Montags, 20 Uhr  
Musikschule, Frauenchorprobe  
Mittwochs, 20 Uhr  
Musikschule, Männerchorprobe

Osteoporose-Gruppe  
Mittwochs, 17.30 Uhr  
Mittwochs, 18.30 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle,  
Übungsstunde

Selbsthilfegruppe Morbus  
Bechterew  
Donnerstag, 17. Dezember,  
18.30 Uhr  
Hallenbad Heiligenberg,  
Gymnastik

SHG für depressiv Erkrankte  
Mittwochs, 19 Uhr  
Krankenhaus (Raum 10),  
Treffen

## SONSTIGES

Tafelladen  
Uttengasse 25  
Mittwochs 15 – 16.30 Uhr  
geöffnet  
Freitags 15 – 16.30 Uhr  
geöffnet

Weltladen  
Am alten Spital 10  
Öffnungszeiten:  
montags – samstags  
9 – 12 Uhr  
montags – freitags 15 – 18 Uhr

Sozialstation  
Überlinger Straße 1  
Jeden Montag, Dienstag,  
Mittwoch, Donnerstag,  
Freitag und Sonntag,  
14 – 17 Uhr  
Betreuungsgruppe

Kleiderlager  
In den Ferien geschlossen  
Martin-Schneller-Straße 14  
Annahme: mittwochs,  
9 – 11 Uhr  
Ausgabe: mittwochs, 15 –  
16.30 Uhr

Diakonisches Werk  
Dienstags, mittwochs, freitags,  
9 – 11 Uhr  
Dienstags 15 – 17 Uhr  
Melancthonweg 3,  
Sprechstunde

Atelier Rudnik  
Adolf-Kolping-Straße 11  
Nach telefonischer Verein-  
barung 07552/97100  
Wortschatzinsel  
für Kinder



# Veranstaltungen

Haus Linzgau  
Mittwochs, Kino-Tag

Elternschule  
Am 23. Dezember keine Elternschule  
Hebamme Ruth Schwarz,  
Telefon 07553/917333

Galerie „Grünes Haus“  
Dienstags + donnerstags von  
16 bis 18 Uhr geöffnet  
Mittwochs von 10 – 12 Uhr

Furtmühle  
Samstags, 15 – 17 Uhr  
Mühlencafé

Frickingen  
Samstag, 19. Dezember, 20 Uhr  
Graf-Burchard-Halle, Konzert  
des Musikvereins Altheim

Wald  
Samstag, 19. Dezember,  
20.30 Uhr  
Zehn-Dörfer-Halle, X-Mas  
Party mit DJ Pädde

Ablach  
Samstag, 19. Dezember,  
19.30 Uhr  
Festhalle, Theater „Die un-  
glaubliche Geschichte vom ge-  
stohlenen Stinkeräs“

Ostrach  
Puppenbühne Ostrach  
Samstag, 19. Dezember, 15 Uhr  
Sonntag, 20. Dezember, 15 Uhr  
Alter Bahnhof, Puppentheater  
„Der verhexte Tannenbaum“

## SPORT

KSV Taisersdorf Ringen  
Ringerhalle Taisersdorf  
Samstag, 19. Dezember  
20 Uhr: Taisersdorf –  
Triberg II

TVP Handball  
Sporthalle  
am Jakobsweg  
Samstag, 19. Dezember  
20 Uhr: TVP Herren 1 –  
TV Brombach

Nordic Walking  
Dienstags, donnerstags,  
14 Uhr  
Treffpunkt beim Waldstadion  
Tennisclub  
Montags, 18.30 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Fit  
durch den Winter

TVP Badminton  
Sechslinden-Turnhalle  
Dienstags, 20.15 Uhr, Training  
Erwachsene  
Freitags, 18.30 Uhr, Training  
Jugendliche  
Freitags, 20 Uhr, Training Er-  
wachsene

TVP Fit Mix  
Montags, 19 Uhr  
Härle-Turnhalle, Übungsstunde

TVP Turnen  
Härle-Turnhalle  
Montags: 16 Uhr, Mutter-Va-  
ter-Kind  
Dienstags: 16 Uhr, Bambinis  
Mittwochs: 16 Uhr,  
Mädchen 7 bis 9 Jahre  
Mittwochs: 17 Uhr,  
Mädchen 4 bis 6 Jahre  
Donnerstags: 17 Uhr,  
Buben 4 bis 6 Jahre  
Donnerstags: 18 Uhr,  
Buben ab 7 Jahren  
Donnerstags: 19.30 Uhr,  
Gemischt ab 16 Jahre

TVP Fitness ab 45  
Mittwochs, 18 Uhr,  
Härle-Turnhalle

TVP Rope Skipping  
Härle-Turnhalle  
Dienstags: 18 Uhr,  
Anfänger ab 8 Jahren  
Dienstags: 19 Uhr,  
Fortgeschrittene

TVP Aerobic  
Mittwochs, 19 Uhr,  
Härle-Turnhalle  
Freitags, 18.30 Uhr, Härle-  
Turnhalle

TVP Lauftreff/Nordic Walking  
Dienstags, 18.30 Uhr  
Freitags, 18.30 Uhr

Waldstadion, Treffen

TVP Aikido  
Freitags + mittwochs,  
20 Uhr  
Sonntags, 10.30 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Training  
für Erwachsene  
Sonntags, 9.30 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Training  
für Kinder

TVP Herzsportgruppe  
Dienstags, 16.45 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle,  
Übungsgruppe  
Dienstags, 17.45 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle,  
Trainingsgruppe

TSV Ach-Linz  
Montags, 9.30 Uhr  
Blumenstraße 18,  
Nordic Walking

DRK Seniorengymnastik  
Ach-Linz: Donnerstags,  
14.15 Uhr, Gymnastikraum in  
der Schlossgarten-Halle  
Pfullendorf: Montags,  
16.30 Uhr, Gymnastikraum der  
Kasimir-Walchner-Schule

Boxclub Pfullendorf  
Montags, mittwochs, freitags,  
18 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Training

TSV Ach-Linz Tischtennis  
Dienstags, 19 Uhr  
Schlossgarten-Halle, Training  
für Erwachsene  
Donnerstags, 18.30 Uhr  
Schlossgarten-Halle, Training  
für Jugendliche und Erwach-  
sene

Reha-Sport  
Dienstags, 18 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle,  
Übungsstunde  
Donnerstags, 18 Uhr  
Krankenhaus, Übungsstunde

Rudern  
Mittwochs, 18 Uhr  
Physiotherapie Weiler, Training  
des Ruderclubs

## Zwangsvollstreckungen

Aktenzeichen:  
1 K 47/14



Sigmaringen, 25.11.2015

### Amtsgericht Sigmaringen

VOLLSTRECKUNGSGERICHT

#### Terminsbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Ort
<b>Mittwoch, 03.02.2016</b>	<b>09:30 Uhr</b>	<b>88630 Pfullendorf, Kirchplatz 1, im historischen Sitzungssaal des Rathauses</b>

öffentlich versteigert werden:

#### Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Pfullendorf  
Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum

ME-Anteil	Sondereigentums-Art	Blatt
123/10.000	Wohnung Am Einfang 10, 3. OG rechts mit Kellerraum im UG (Aufteilungsplan Nr. 40)	1140

an Grundstück

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m <sup>2</sup>
Pfullendorf	1835/1	Gebäude- und Freifläche	Am Ein- fang 2, 4, 6, 8, 10, 12, 14, 16, 18	11.952

Die genaue Anschrift der zu versteigernden Immobilie lautet wie folgt:  
**88630 Pfullendorf, Am Einfang 10.**

#### Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):

Es handelt sich hierbei um eine Eigentumswohnung, bestehend aus drei Zimmer, Küche, Bad, WC, Abstellraum, Flur, Loggiabalkon, in einem 4-geschossigen Wohnblock mit 24 Wohneinheiten und 3 Hauseingängen. Ein Stellplatz im Freien ist dieser Wohnung zugewiesen; zudem ist derselben ein Kellerraum zugeordnet. Baujahr ca. 1971, Wohnfläche ca. 79qm. Die Wohnung steht leer und ist ungenutzt. (Diese Angaben erfolgen ohne Gewähr).

Verkehrswert: **60.000,00 €**

Der Versteigerungsvermerk ist am 12.01.2015 in das Grundbuch eingetragen worden.

#### Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

#### Hinweis:

Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Rangschritts schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Die Ansprüche des Gläubigers gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben.

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen. Das Vollstreckungsgericht erteilt hierzu gegebenenfalls nähere Auskünfte.

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Bei der Abgabe von Geboten sind Ausweispapiere erforderlich.

Soll für eine in einem Register eingetragene Einzelfirma, Gesellschaft oder Genossenschaft geboten werden, ist zum Nachweis der Vertretungsberechtigung sofort bei Abgabe des Gebotes die Vorlage eines amtlichen aktuellen Ausdrucks neueren Datums aus dem jeweiligen Register notwendig. Der Ausdruck ist somit rechtzeitig beim jeweils zuständigen (ggf. zentralen) Registergericht zu beantragen. Eine rechtzeitige Fertigung vor Ort kann nicht gewährleistet werden.

Eine amtliche Besichtigung des Objekts findet nicht statt.

Weitere Informationen unter [www.versteigerungspool.de](http://www.versteigerungspool.de)

Telefon: 07571/1821-170; Telefax: 07571/1821-177

[www.amtsgericht-sigmaringen.de](http://www.amtsgericht-sigmaringen.de)

Meyer  
Rechtspfleger



Mit Anzeigen in  
»pfullendorf aktuell«  
treffen Sie sicher  
ins Schwarze.

# HELFFEN SIE UNS BEIM ZIELLAUF!

PROFITIEREN SIE VON NIE DAGEWESENEN RABATTEN ZUM JAHRESENDE UND

SICHERN SIE SICH BIS ZUM 24.DEZEMBER DIE BESTEN PREISE.

BMW EFFICIENT DYNAMICS.  
WENIGER VERBRAUCH. MEHR FAHRFREUDE.

BMW 2er Active Tourer

www.auer-gruppe.de Freude am Fahren

**NEUE AKTION!  
NUR NOCH 3x VERFÜGBAR**



FREUDE IST ZUM TEILEN DA.  
UNSER BMW 2er ACTIVE TOURER.

**SIE SPAREN  
ÜBER 23% !**

BMW EFFICIENT DYNAMICS.  
WENIGER VERBRAUCH. MEHR FAHRFREUDE.

BMW 2er Gran Tourer

www.auer-gruppe.de Freude am Fahren

**NEUE AKTION!  
NUR NOCH 4x VERFÜGBAR**



SIEBEN PLÄTZE,  
FERTIG, LOS.  
UNSER BMW 2er GRAN TOURER.

**SIE SPAREN  
18% !**

BMW EFFICIENT DYNAMICS.  
WENIGER VERBRAUCH. MEHR FAHRFREUDE.

BMW 1er

www.auer-gruppe.de Freude am Fahren

**NUR NOCH 4 VON 12  
VERFÜGBAR**



E1NS MIT DER WELT.  
UNSER BMW 1er. MIT DER BESTEN  
CONNECTIVITY SEINER KLASSE.

**SIE SPAREN  
19% !**

Unser BMW 2er Active Tourer beeindruckt mit seinem funktionalen sowie hochwertigen Innenraum und seinem dynamischen Fahrerlebnis. Mit seiner erhöhten Sitzposition und seiner Variabilität bietet er beste Voraussetzungen, um das Leben aktiv zu gestalten. Erleben Sie den BMW 2er Active Tourer am besten selbst – bei einer Probefahrt in einer unserer Filialen.

Finanzierungsbeispiel: BMW 218i Active Tourer Tageszulassung

Platinsilber-metallic, Modell Advantage, Convenience Paket, BusinessPackage, 16“ LM Räder V-Speiche 471, automatische Heckklappenbetätigung, Komfortzugang, Lordosenstütze für Fahrer und Beifahrer, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer, Park Distance Control (PDC) vorne und hinten, Klimaautomatik, Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion, LED-Scheinwerfer mit Abbiegelicht, CD-Laufwerk, Navigation u.v.m.

UPE 34.535,-EUR  
**AUER Preis 26.490,- EUR**  
Ihr Vorteil 8.045,- EUR

Laufzeit	36 Monate
Anzahlung	1.150,- EUR
Zielrate	19.684,- EUR
Nettodarlehensbetrag	25.340,- EUR
Darlehensgesamtbetrag	26.672,- EUR
Sollzins	1,97 %
Effektiver Jahreszins	1,99 %
Erstzulassung	27.08.2015
Km-Stand	100 Km

**Monatliche Rate 199,- EUR**

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 6,4 / außerorts 4,5 / kombiniert 5,2, CO2-Emission (kombiniert): 120 g/km -Energieeffizienzklasse B

Stand 11/ 2015. Ein Angebot der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München. Druckfehler, Zwischenverkauf und Irrtümer vorbehalten.

Damit Sie auch mit einer großen Familie nicht auf Fahrfreude verzichten müssen: unser neuer BMW 2er Gran Tourer. Dynamik und BMW typisches Design treffen auf ein flexibles Raumkonzept: Vielfältige Ablagemöglichkeiten, verschiebbare Fondsitze sowie eine optionale dritte Sitzreihe ermöglichen es, den großzügigen Innenraum ganz und gar Ihrem Familienalltag anzupassen.

Finanzierungsbeispiel: BMW 218i Gran Tourer Neuwagen

Saphirschwarz metallic, Dachreling schwarz, Modell Advantage, 3. Sitzreihe, Klimaautomatik, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer, automatische Heckklappenbetätigung, Komfortzugang, Park Distance control (PDC) vorn und hinten, Lordosenstütze für Fahrer und Beifahrer, Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion, Navigation, CD-Laufwerk, Heckgepäckträger Vorbereitung, Sonnenschutzverglasung, Business Package, Parkassistent, Travel Paket, Convenience Paket u.v.m.

UPE 36.005,-EUR  
**AUER Preis 29.250,- EUR**  
Ihr Vorteil 6.755,- EUR

Laufzeit	36 Monate
Anzahlung	3.150,- EUR
Zielrate	20.522,- EUR
Nettodarlehensbetrag	26.100,- EUR
Darlehensgesamtbetrag	27.479,- EUR
Sollzins	1,97 %
Effektiver Jahreszins	1,99 %

**Monatliche Rate 199,- EUR**

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 6,7 / außerorts 4,8 / kombiniert 5,5, CO2-Emission (kombiniert): 127 g/km - Energieeffizienzklasse B

Stand 11/ 2015. Ein Angebot der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München. Druckfehler, Zwischenverkauf und Irrtümer vorbehalten.

Überzeugen Sie sich vom noch sportlicheren Erscheinungsbild des neuen BMW 1er- und davon, wie er Sie bestens mit der Welt vernetzt: mit optionale ConnectedDrive Features wie dem unbegrenzten Spotify-Zugang oder der Restaurantsuche mit persönlichem Concierge-Service. Jetzt live erleben.

Finanzierungsbeispiel: BMW 116i 5-Türer Limousine Neuwagen

Modell Advantage, 16“ LM Räder Turbinenstyling 406, BMW EfficientDynamics, Radio BMW Professional, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer, Park Distance Control (PDC) hinten, Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion u.v.m.

UPE 27.235,-EUR  
**AUER Preis 21.990,- EUR**  
Ihr Vorteil 5.245,- EUR

Laufzeit	36 Monate
Anzahlung	1.599,- EUR
Zielrate	15.523,- EUR
Nettodarlehensbetrag	20.391,- EUR
Darlehensgesamtbetrag	22.504,- EUR
Sollzins	3,99 %
Effektiver Jahreszins	3,92 %

**Monatliche Rate 199,- EUR**

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 6,8 / außerorts 4,6 / kombiniert 5,4, CO2-Emission (kombiniert): 126 g/km - Energieeffizienzklasse B

Stand 11/ 2015. Ein Angebot der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München. Druckfehler, Zwischenverkauf und Irrtümer vorbehalten.

## INZAHLUNGNAHME-BONUS BIS ZU 1.000 EURO\*.

AUF ALLE NICHT REDUZIERTEN AM LAGER BEFINDLICHEN BMW UND MINI NEUFAHRZEUGE ERHALTEN SIE DIE MwSt. GESCHENKT.

ANGEBOTE AUCH ÜBER BMW SERVICE KARL FRITZ IN PFULLENDORF ERHÄLTlich.

**AUER**  
GRUPPE

Bodenseeallee 2, 78333 Stockach / Tel: 07771 9305-0  
Ganterhofstr. 1, 88213 Ravensburg / Tel: 0751 5093-0

Email: info@auer-gruppe.de

Freibühlstr. 1, 78224 Singen (Service Partner) / Tel: 07731 8685-0  
Macairestr. 1, 78467 Konstanz / Tel: 07531 5930-0

\* Für mehr Informationen informieren Sie sich in einer unserer Filialen.



# HELFFEN SIE UNS BEIM ZIELLAUF!

PROFITIEREN SIE VON NIE DAGEWESENEN RABATTEN ZUM JAHRESENDE UND

SICHERN SIE SICH BIS ZUM 24.DEZEMBER DIE BESTEN PREISE.



**MINI** **NightFire.**  
Auer Sondermodell inkl. Winterräder & MINI Service Paket

Finanzierungsbeispiel: MINI One 75kW - 3 Türen

**Auer NightFire Package, MINI 17" Cosmos Spoke Jet Black Runflat, John Cooper Works Lederlenkrad, Panorama Glasdach, Sonnenschutzverglasung, Dachhimmel anthrazit, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer, Radio MINI Visual Boost, MINI Connected, Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion, Multifunktion für Lenkrad, MINI Yours Interior Style Fibre Alloy, Klimaautomatik, MINI Excitement Paket u.v.m.**

UPE <sup>1</sup>	27.190,- EUR
<b>Auer Preis</b>	<b>21.950,- EUR</b>
Ihr Vorteil	5.240,- EUR
Laufzeit	36 Monate
Anzahlung <sup>2</sup>	999,- EUR
Zielrate	15.770,- EUR
Nettodarlehensbetrag	20.951,- EUR
Darlehensgesamtbetrag	22.038,- EUR
Sollzinssatz p.a.	1,97%
Effektiver Jahreszinssatz	1,99%

**Monatliche Rate<sup>3</sup> 179,- EUR**

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 5,8/ausserorts 4,0/kombiniert 4,7.  
CO<sub>2</sub>-Emission (kombiniert): 109g/km,  
Energieeffizienzklasse: B

1 Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers - inklusive Überführungskosten.  
2 Die einmalige Anzahlung könnte Ihr derzeitiger Gebraucher sein.  
3 Ein Angebot der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München (Stand:11/2015).  
4 Die monatliche Versicherungsprämie für Kfz-Haftpflicht- und Vollkaskoversicherung ist gültig bei Abschluss einer MINI SMILE Finanzierung der BMW Bank GmbH bis 31.12.2015 und Zulassung bis 30.06.2016, für Fahrer ab 25 Jahre. Vertragspartner und Risikoträger ist die Allianz Versicherung. Selbstbeteiligung: VK: 1000,00 EURO/ TK 150,00 EURO.



**MINI** *Back to 70's.*  
*Green Lounge.*  
*Auer Sondermodell*

Finanzierungsbeispiel: MINI Cooper Cabriolet

**Britisch Racing Green metallic, Leder Lounge Carbon Black, Auer Green Lounge Package, Sport-Lederlenkrad, Sportsitze, Sitzheizung, Radio MINI Boost CD, Chrome Line Interieur, Windschutz, Freisprecheinrichtung Bluetooth mit USB Audioschnittstelle, Ausstattungspaket Pepper u.v.m.**

UPE <sup>1</sup>	30.990,- EUR
<b>Auer Preis</b>	<b>24.999,- EUR</b>
Ihr Vorteil	5.991,- EUR
Laufzeit	36 Monate
Anzahlung <sup>2</sup>	2.999,- EUR
Zielrate	17.354,- EUR
Nettodarlehensbetrag	22.000,- EUR
Darlehensgesamtbetrag	24.315,- EUR
Sollzinssatz p.a.	3,92%
Effektiver Jahreszinssatz	3,99%

**Monatliche Rate<sup>3</sup> 199,- EUR**

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 7,2/ausserorts 4,9/kombiniert 5,7.  
CO<sub>2</sub>-Emission (kombiniert): 133g/km,  
Energieeffizienzklasse: C

1 Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers - inklusive Überführungskosten.  
2 Die einmalige Anzahlung könnte Ihr derzeitiger Gebraucher sein.  
3 Ein Angebot der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München (Stand:11/2015).




**STATEMENT**  
**UNDERSTATEMENT**  
Der neue Jaguar XE. Die innovativste, effizienteste und dynamischste Jaguar Sportlimousine aller Zeiten. Mit der DNA des atemberaubenden Jaguar F-TYPE liegt Sportlichkeit in seinen Genen. Unter dem straffen, aerodynamischen Design verbergen sich eine komplett neue, fortschrittliche Aluminium-Architektur sowie modernste Technologien. Der neue Jaguar XE verbindet höchste Effizienz mit beeindruckender Performance.

Finanzierungsangebot: Jaguar XE

- Dark Sapphire
- Sonnenschutzverglasung
- Lordosenstütze
- Beheizbare Vordersitze
- Sicht-Paket
- Navigations-Paket

\* Jaguar XE 20d Limousine: mtl. Rate 259,- €, Anzahlung 8.960,-€, Nettodarlehensbetrag 34.692,- €, Darlehensgesamtbetrag 37.095,- €, Laufzeit 48 Monate, eff. Jahreszins 1,99%, Nominalzins 1,97%. Ein Finanzierungsangebot der FCA Bank Deutschland GmbH, Salzstraße 138, 74076 Heilbronn.

**Monatliche Rate 259,- €\***

**HOW ALIVE ARE YOU?**  
  
Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 5,00 / auBerorts 3,5 / kombiniert 4,10, CO<sub>2</sub>-Emission [kombiniert]: 106 g/km -Energieeffizienzklasse A

1 Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers - inklusive Überführungskosten.  
2 Die einmalige Anzahlung könnte Ihr derzeitiger Gebraucher sein.  
3 Ein Angebot der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München (Stand:11/2015).

# INZAHLUNGNAHME-BONUS BIS ZU 1.000 EURO\*.

AUF ALLE NICHT REDUZIERTEN AM LAGER BEFINDLICHEN BMW UND MINI NEUFAHRZEUGE ERHALTEN SIE DIE MwSt. GESCHENKT.  
ANGEBOTE AUCH ÜBER BMW SERVICE KARL FRITZ IN PFULLENDORF ERHÄLTlich.

**AUER GRUPPE** Bodenseallee 2, 78333 Stockach / Tel: 07771 9305-0  
Ganterhofstr. 1, 88213 Ravensburg/ Tel: 0751 5093-0  
Email: info@auer-gruppe.de

Freibühlstr. 1, 78224 Singen (Service Partner) / Tel: 07731 8685-0  
Macairestr. 1, 78467 Konstanz / Tel: 07531 5930-0

\* Für mehr Informationen informieren Sie sich in einer unserer Filialen.



# Schwarzes Brett

Seit 1973

## Aktion bis 31. Dezember 2015

\*\* Wohnungs- und Hausschätzung \*\*  
nach dem Verkehrswert: Euro 300,- + MwSt.

**GERHARD SIENER** - Bankk. · Immobilien · Gutachten  
88662 Überlingen · Tel. 0171-6203541 · g.sienner@sienner-immobilien.de

Verstopft? dann ... **Kanal TV-Rohrreinigung**  
**Rohrwurm**® Auto 0171/3235255  
Bodenseekreis oder  
Tag und Nacht / Sonn- und Feiertag **Tel. 07555/929930**

**KARL HANSSLER** ● Schreinerei  
● Innenausbau  
Lindenstraße 20  
88630 Denkingen  
Tel. 075 52/67 21  
Fax 075 52/70 82  
**Bau- und Möbelschreinerei**  
Innenausbau - Trockenbau - Zimmertüren  
Haustüren - Holz- und Kunststofffenster  
Renovierung schlüsselfertig  
Parkett - Laminatböden - Glasreparaturen  
[www.schreinerei-hanssler.de](http://www.schreinerei-hanssler.de)

## Fugenbetrieb

Silvio Neuhold

Silikonfugen  
Betonverfugung  
Fugensanierung  
Glasversiegelung

Meßkircher Str. 17  
88630 Pfullendorf  
Tel.: 07552 928 7084

[neuhold.pfullendorf@freenet.de](mailto:neuhold.pfullendorf@freenet.de)

## Immobilienmarkt

Die schönste Art Ihre Wiese zu bebauen

[www.leberer-perfekthaus.de](http://www.leberer-perfekthaus.de)

## Vermietungen

### Wohnungen

1-2 Zimmer

**1 Zi-Whg. 30 qm Pfullendorf**  
EBK, Du/WC, Abstellraum,  
Terrasse,  
WM 380.- EUR incl. W/S  
ab 01.01.2016  
**Tel. 01 73/3 29 33 23**



Gesucht.  
Gefunden.  
Südfinder.

[suedfinder.de](http://suedfinder.de)

## Impressum

Herausgeber: Stadt Pfullendorf, 88630 Pfullendorf, Kirchplatz 1. Verantwortlich für die amtlichen Nachrichten der Stadt: Bürgermeister Thomas Kugler, Verantwortlich für den übrigen Inhalt, Verteilung und Anzeigenteil: Günther Müller, Schwäbische Zeitung, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/922861, Fax 0751/2955998399, Redaktion: Anthia Schmitt (stt), SZ-Geschäftsstelle in Pfullendorf, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/92286-7, Fax 0751-2955998399, E-Mail: [pfullendorf.aktuell@schwaebische.de](mailto:pfullendorf.aktuell@schwaebische.de). Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Manuskripte zu kürzen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge sind nicht in jedem Fall mit der Meinung der Redaktion identisch.

Anzeigen: Annahme und Beratung in der SZ-Geschäftsstelle in Pfullendorf, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Günther Kolb, Tel. 07552/922867, Fax 0751/2955998399, E-Mail: [g.kolb@schwaebische.de](mailto:g.kolb@schwaebische.de). Erscheint i. d. R. wöchentlich. Anzeigenschluss: Freitag 12 Uhr. Redaktionsschluss: Freitag 16 Uhr. Auflage: 5.700 Exemplare. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 21 vom 1. Januar 2015 mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Druck: Druckhaus Ulm-Oberschwaben, Weingarten. Alle Rechte vorbehalten: Nachdruck von Texten, Bildern oder Logos, auch auszugsweise sowie jede Art von mechanischer, fotomechanischer oder elektronischer Wiedergabe ist untersagt. Pfullendorf aktuell wird auf 100% Recyclingpapier gedruckt.

## BOSCH IMMOBILIENVERWALTUNGEN

Wir verwalten Ihre Wohnanlage in Pfullendorf  
zuverlässig und kompetent.

Am Schweizersbild 12 · 88630 Pfullendorf · Tel. 075 52/6575 · Fax 93 6776

## Abberger

Dienstleistungsbetrieb

- ▲ spezialisiert auf Gartenpflege
- ▲ alle Arbeiten rund ums Haus



88639 Wald, Tel. 07578-933022, mobil 0173-7323461

## Feldenkrais - Kurs

Wer schnuppern möchte,  
einfach melden!

Winterkurs 10 x insges. 90,- €  
ab Mo. 11.01.16 19.00 Uhr

im Krankenhaus Pfullendorf  
Cafeteria 6. Stock  
Tel. 0151-14378357  
[info@mariaenderle.de](mailto:info@mariaenderle.de)

[www.mariaenderle.de](http://www.mariaenderle.de)

## Bücherflohmarkt

Spiele, Möbel, Trödel  
am 19.12.2015 von 10-18 Uhr  
Rehborn, Öschweg 4,  
Pfullendorf-Tautenbronn  
Telefon 0170 16 46 794

## Südfinder HANDWERK

Farbe braucht  
Ideen.  
Wir haben  
beides.



Malerwerkstätte, Raumgestaltung  
Fachmarkt  
Sigmaringer Str. 25, Pfullendorf  
Fon: 07552 92283-0  
[www.malerjacob.de](http://www.malerjacob.de)

## Bio- Obst und Bio- Gemüse vom Bodensee

direkt vom Erzeuger zu Ihnen nach Hause.

Wir liefern, jeden Donnerstag, das gesamte frische  
Gemüse- und Obstsortiment, sowie auch Milchprodukte.

Bestellen Sie im Online-Shop oder rufen Sie uns an  
07551/945447 [igortreusch@googlemail.com](mailto:igortreusch@googlemail.com), [www.bioigor.de](http://www.bioigor.de)

Wir informieren Sie gerne über unser Angebot!  
Ihr Demeter- Hof Igor Treusch, Überlingen

Die Praxis **Dr. C. Reich** und **Dr. M. Kienzle**,  
Hauptstraße 40 in Pfullendorf ist vom  
**28.12. – 30.12.2015** geschlossen.

Vertretung erfolgt durch die Praxis Dr. Winter/Hempfer und  
Praxis Dr. Reul/Dr. Lindenmayer.

An den Feiertagen ist die Notfallpraxis beim Krankenhaus  
Sigmaringen von 8-22 Uhr geöffnet, außerhalb dieser Zeit,  
Telefon 116 117

Wir wünschen allen Patienten ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gesundes Jahr 2016.

## Abberger

Dienstleistungsbetrieb

- ▲ spezialisiert auf Gartenpflege
- ▲ alle Arbeiten rund ums Haus



88639 Wald, Tel. 07578-933022, mobil 0173-7323461



## Pfullendorfer Sanitätshaus – Ihr Ansprechpartner für Kompressionsstrümpfe!

Unser Sanitätshaus befindet sich im DLZ Pfullendorf, neben dem Bahnhof. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

### Unsere Leistungen:

- Kompressionsstrümpfe zur Krampfader- und Lymphödem-Behandlung
- Schuheinlagen • Bandagen
- Rollatoren • Rollstühle
- Pflegebetten



Wir besuchen Sie zuhause. Termine nach Vereinbarung.



88630 Pfullendorf, Franz-Xaver-Heilig Str. 6, im DLZ beim Busbahnhof  
Tel. 07552 - 6628 mail: info@shmobile.de

## NUFER GmbH

88630 Pfullendorf - Gaisweiler · Tel. 075 52 / 12 21

**Erdbau • Abbruch • Container-Service**

**WERTSTOFFHOF • Öffnungszeiten Annahme**

Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr & 14.00 – 18.00 Uhr · Sa 9.00 – 14.00 Uhr

## Hausmeister-Service A.G. Falk

Sperrmüll entsorgen

Rasen mähen / lüften

Hecken schneiden

Abfall entsorgen

Haushaltsauflösungen...

Tel. 075 52/69 48 Fax 075 52/403 73

was soll ich schenken ?

**GUTSCHEIN**  
**BENZIN**  
**SHOP**  
**WÄSCHE**  
**WO?**



ESSO TANKSTELLE (Brucker TEL. 07552-202040)

## Wünsche erfüllen und Werte erhalten

### Clever renovieren und sparen

Türen • Haustüren • Küchen • Treppen • Decken • Gleittüren



40 Jahre Qualitäts-Lösungen nach Maß



Rufen Sie uns an:  
**07552-6160**

www.stecher.portas.de

Besuchen Sie unsere

Studio-Ausstellung:

PORTAS-Fachbetrieb

Schreinerei Stecher

Malaienstr. 18

88630 Pfullendorf

**PORTAS**  
Europas Renovierer Nr. 1

Meist in nur 1 Tag - Ohne Dreck und Lärm - Festpreise - Beratung vor Ort

## Amtliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK)

Baden-Württemberg - Anstalt des öffentlichen

Rechts - Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart



**Meldestichtag** zur Tierseuchenkassenbeitragsveranlagung für 2016 ist der **01.01.2016**

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2015 versandt.

Sollten Sie bis zum 01.01.2016 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 20 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungs-Genossenschaften) sind zum 1. Februar 2016 meldepflichtig. Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungs-Genossenschaften erhalten Mitte Januar 2016 einen Meldebogen.

**Meldepflichtige Tiere sind:** **Pferde**  
**Schweine**  
**Schafe** (bis 9 Mon. alt meldepflichtig, ab 10 Mon. alt melde- u. beitragspflichtig)  
**Bienenvölker** (sofern nicht beim Landesverband gemeldet)  
**Hühner**  
**Truthühner/Puten**

**Nicht zu melden sind:** **Rinder einschließlich Bisons, Wisent und Wasserbüffel**  
Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

**Nicht meldepflichtig sind:** **Gefangengehaltene Wildtiere** (z.B. Damwild, Wildschweine)  
**Esel, Ziegen, Gänse und Enten**

Werden bis zu 49 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen meldepflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und /oder Truthühner.

Für 2015 wird Anfang des Jahres 2016 der in HIT durchschnittlich gehaltene Rinderbestand 2015 abgefragt und in einer Jahresabrechnung abgerechnet. Hierbei werden die jeweiligen tatsächlichen Haltungszeiten der Tiere lt. HIT-Eintrag berücksichtigt. Für Weidehaltungen und Pensionsbetriebe heißt dies, dass auch hier die Veranlagung mit dem Jahresdurchschnitt lt. HIT berechnet wird.

Zur Ermittlung der Anzahl der gehaltenen Ziegen in Baden-Württemberg, fragt die Tierseuchenkasse auf freiwilliger Basis die Ziegenzahlen ab. Sollten Sie keinen Meldebogen erhalten haben, so können Sie die Anzahl Ihrer gehaltenen Ziegen auch formlos schriftlich, mit Angabe Ihrer Adressdaten an unten stehende Anschrift melden, faxen oder mailen.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung beim Kreisveterinäramt gemeldet werden.

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Es sind die Bienenvölker bei der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg meldepflichtig die nicht in einem der Imkerverbände gemeldet sind. **Bitte beachten Sie**, wenn sich die Anzahl an Bienenvölkern im laufenden Jahr um mehr als 20 %, mindestens 10 Völker erhöht, so besteht eine Nachmeldepflicht. Mitglieder eines Imkerverbands melden bitte beim Imkerverband. Alle anderen bei der Tierseuchenkasse. In der Zeit vom 1. April bis 30. September ist je Bienenvolk ein Ableger frei (nicht nachmeldepflichtig).

Unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, sind Schweine, Schafe und/oder Ziegen bis 15.01.2016 selbstständig an die HI-Tierdatenbank zu melden. Nähere Informationen und Kontaktdaten erhalten Sie über das Informationsblatt welches mit dem Meldebogen verschickt wird, bzw. auf unserer Homepage unter [www.tsk-bw.de](http://www.tsk-bw.de).

Weiteres zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg, sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste, finden Sie auch auf unserer Homepage unter [www.tsk-bw.de](http://www.tsk-bw.de).

Tierseuchenkasse Baden-Württemberg

Anstalt des öffentlichen Rechts

Hohenzollernstr. 10R, 70178 Stuttgart

Telefon: 0711 / 9673-666, Fax: 0711 / 9673 - 710, E-Mail: [beitrag@tsk-bw.de](mailto:beitrag@tsk-bw.de), Internet: [www.tsk-bw.de](http://www.tsk-bw.de)

Espenweg 3 88630 Pfullendorf



**Heizung**

+

**Sanitär**

**Tel.07552 936630**

Zertifizierter Betrieb nach VDI 6023 Trinkwasser Kategorie A



## Veranstaltungen

**Bäder mit Ideen**  
**Wärme mit System**

Rufen Sie an, wenn es um Ihr Bad oder Heizung geht.

**Bäder- und Kaminofenausstellung**



Firma  
Edi Waldvogel  
Mengersen Straße 1/1  
88630 Pfullendorf  
Tel. 075 52 - 93 37 90

Anita Alexandra  
**Hofmann**  
100.000 VOLT  
DIE SOLOTOURNEE  
Do 28. Januar 2016 | 19:30 Uhr  
MESSKIRCH | Stadthalle  
Tickets:  
[www.eventim.de](http://www.eventim.de) od. [www.reservix.de](http://www.reservix.de)  
VVK: Buchhandlg. J. Schönebeck Meßkirch  
Tel. 07575 92350



tv • hifi • telefon • funktechnik

Meisterklasse – Service für alle Fabrikate

Sigmaringer Straße 34 • 88630 Pfullendorf

Telefon 075 52/202 20 • Fax 075 52/20 22 77

Gesucht. Gefunden. Südfinder.



Gourmet Berner  
**BESINNLICHE WEIHNACHTEN**

ALLES. BESONDERS. SCHÖN.

**klaiber**  
 SCHREIBEN & SCHULE

88630 Pfullendorf · Hauptstr. 38  
 Tel. 07552/4086-45 · Fax 4086-41  
 www.klaiber-buerowelt.de

Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und fürs neue Jahr Gesundheit, Frieden und etwas Glück



Immobilien Reisky sen.

07552 9357283



www.immobilienperle.de

info@immobilienperle.de



Egg 14  
 88634 Herdwangen-Schönach  
 Tel. 07552/5262, Fax 07552-91421  
 E-Mail: info@metzgerei-lallathin.de

geänderte Öffnungszeiten:

Fr. 18.12.2015

von 9 – 12 Uhr und 14 – 19 Uhr

Sa. 19.12.2015 von 8 – 12 Uhr

Mi. 23.12.2015

von 9 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr

Vom 24.12.2015 bis 10.1.2016  
**Betriebsferien**

Unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein schönes Weihnachtsfest und alle Gute fürs neue Jahr.

südfinder.de

Gute Gebäude sind kein Zufall, sondern das Ergebnis präziser Planung!



ARX | design - Planungsbüro  
 Gebäude | Freianlagen | Innenraum | Möbel

07578-9336930 | info@arxdesign.de  
 www.arxdesign.de

Bauen Sie mit uns!

## Ausstellung im Werk



88630 Pfullendorf  
 Telefon 0 75 52 / 26 02-35  
 www.pfullendorfer.de

**TAXI**  
 075 52



**SPOO**  
 4444

Inhaberin: Rebecca Kulu

- Dialyse- und Sammelfahrten
- Bestrahlung-, Chemo – und Rollstuhlfahrten
- Kurierfahrten auch mit Anhänger u.v.m.

● Zur Verstärkung suchen wir Fahrer für unser Team ●

**WEMA**  
 Reifen & KFZ

Mengener Str. 1/2  
 88630 Pfullendorf  
 Tel. 0 7552 – 40 90 68

Elektroinstallation

Photovoltaik

Infrarot-Heizung

Smart Home

DeLimes Energy GmbH  
 Mengener Strasse 37  
 88630 Pfullendorf

Tel. 07552/324-1214  
 Email: Info@DeLimes.de

DeLimes

Wir beraten Sie gerne persönlich – rufen Sie uns an!

### KFZ-Angebote



Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

Typisch Ford:  
**überall zu Hause**

FORD KUGA TREND

Klimaanlage, Audiosystem CD MP3-fähig, Geschwindigkeitsregelanlage, Ford Power-Startfunktion, Doppelrohrauspuffanlage, Gepäckraumboden 2-fach verstellbar

Bei uns für

€ **19.990,-**<sup>1</sup>



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford Kuga: 7,8 (innerorts), 5,3 (außerorts), 6,2 (kombiniert); CO<sub>2</sub>-Emissionen: 143 g/km (kombiniert).

Autohaus **BIHL**

Inh. Waltraud Bihl  
 Heiligenbreite 27  
 88662 Überlingen  
 07551 / 9236-0  
 info@autohaus-bihl.de

Inh. Siegfried Bihl  
 Theuerbach 22  
 88630 Pfullendorf  
 07552 / 8114  
 www.autohaus-bihl.de

<sup>1</sup>Gilt für Privat- und gewerbliche Kunden (außer Autovermietern, Behörden, Kommunen sowie gewerblichen Abnehmern mit gültigem Ford-Werke Rahmenabkommen). Gilt für einen Ford Kuga Trend 1,5-l-EcoBoost-Benzinmotor 2x4 110 kW (150 PS) (Start-Stopp-System).

## REWE Markt im Seepark-Center

Öffnungszeiten Weihnachten/Silvester in der Übersicht:

Donnerstag, 17.12.2015	07:00 – 22:00 Uhr
Freitag, 18.12.2015	07:00 – 22:00 Uhr
Samstag, 19.12.2015	07:00 – 22:00 Uhr
Sonntag, 20.12.2015	--- ---
Montag, 21.12.2015	06:00 – 24:00 Uhr
Dienstag, 22.12.2015	06:00 – 24:00 Uhr
Mittwoch, 23.12.2015	06:00 – 24:00 Uhr
<b>Heilig-Abend</b> Donnerstag, 24.12.2015	06:00 – 13:30 Uhr
1. Weihnachtstag Freitag, 25.12.2015	--- ---
2. Weihnachtstag Samstag, 26.12.2015	--- ---
Sonntag, 27.12.2015	--- ---
Montag, 28.12.2015	06:00 – 24:00 Uhr
Dienstag, 29.12.2015	06:00 – 24:00 Uhr
Mittwoch, 30.12.2015	06:00 – 24:00 Uhr
<b>Silvester</b> Donnerstag, 31.01.2015	06:00 – 16:00 Uhr
Neujahrstag Freitag, 01.01.2016	--- ---
Samstag, 02.01.2016	07:00 – 22:00 Uhr
Sonntag, 03.01.2016	--- ---
Montag, 04.01.2016	07:00 – 22:00 Uhr
Dienstag, 05.01.2016	07:00 – 22:00 Uhr
Mittwoch, 06.01.2016	07:00 – 22:00 Uhr
...weiter wie gewohnt: täglich	07:00 – 22:00 Uhr

verlängerte Öffnungszeiten für unsere Kunden

...einfach ausschneiden & aufbewahren

...bekannt für Frische und lokale Produkte

REWE Eberhardt OHG, Otterswanger Str. 5/2, 88630 Pfullendorf Tel: 07552 / 400 39 07